



# OBRIGHEIMER NACHRICHTEN



Donnerstag, 30. Januar 2025

5

Diese Ausgabe erscheint auch  
online auf NUSSBAUM.de

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Foto: Gemeinde Obrigheim

## Öffnungszeiten Rathaus

### Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

### Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 – 12.15 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.15 Uhr
Freitag	8.00 – 12.15 Uhr

### Wichtige Rufnummern bei Störungen

#### Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe  
Bad Rappenau 07264/917699

#### Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline  
bei Stromstörungen 0800/3629477  
Feuerwehr Notruf 112  
Polizei Notruf 110

## Das Jugendhaus Obrigheim ist wieder geöffnet!



Von links: Bürgermeister Achim Walter, Hanna Reibel, Lea Dotterweich,  
Alexander Grohs (Personalrat) Foto: Gemeinde

Seit Januar 2025 hat das Jugendhaus in Obrigheim seine Türen wieder für Jugendliche geöffnet. Unter der neuen Leitung von Lea Dotterweich und Hanna Reibel freuen wir uns, das Jugendhaus mit frischem Schwung und vielen neuen Ideen zu beleben.

Das Angebot richtet sich an alle, die Lust auf Begegnung, kreative Projekte, spannende Aktionen und einen Ort zum Verweilen haben. Gemeinsam möchten wir das Jugendhaus zu einem lebendigen Treffpunkt für die Gemeinde machen.

Wir laden alle herzlich ein, vorbeizukommen. Die Öffnungszeiten und aktuelle Veranstaltungen werden immer rechtzeitig im Amtsblatt veröffentlicht. Es hängen auch immer Plakate im Rathaus und an den beiden Obrigheimer Schulen aus.

Um nichts zu verpassen, gibt es die Möglichkeit, dem Jugendhaus auf Instagram zu folgen oder der Jugendhaus-WhatsApp-Gruppe beizutreten.

Instagram



@JUGENDHAUSOBRIGHEIM

WhatsApp Gruppe



Sonnenaufgang  
in Obrigheim  
am 22.1.2025

Foto: Gemeinde, Andreas Paves

**Bekanntmachung  
der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht  
in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
am 23.02.2025**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde Obrigheim wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme

Gemeindeverwaltung Obrigheim, Bürgerbüro (barrierefrei), Hauptstr. 7, 74847 Obrigheim

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 07.02.2025 bis 12:15 Uhr, bei der Gemeindebehörde

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)

im Bürgerbüro (Erdgeschoss des Rathauses)

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im

Nummer und Name

Wahlkreis 276 Odenwald – Tauber

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025)

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post DHL unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Obrigheim, 23.01.2025

Die Gemeindebehörde

Gemeindeverwaltung Obrigheim, gez. Achim Walter, Bürgermeister





Gemeinde Obrigheim  
Neckar-Odenwald-Kreis



Die Gemeinde Obrigheim (ca. 5.400 Einwohner) sucht ab sofort für die Verwaltung der kommunalen Gebäude und Liegenschaften eine

## Sachbearbeitung im Bauamt (m/w/d) in Vollzeit

### Ihre Aufgaben:

- Verwaltung kommunaler Gebäude und Liegenschaften
- Hausverwaltungstätigkeiten, wie z.B. die Erstellung und Kontrolle von Mietverträgen
- Mitarbeit bei der technischen Begleitung von Bauprojekten
- Allgemeine Bürotätigkeiten
- EDV- / Digitalisierungsbeauftragte/r (im Team)

Änderungen des Aufgabengebietes sowie Übertragung von weiteren Aufgaben bleiben vorbehalten.

### Ihr Profil:

- Abgeschlossene höhere Ausbildung in einem aufgabenrelevanten technischen Bereich, sowie erste Berufserfahrung in einem ähnlichen Tätigkeitsfeld oder als Verwaltungsfachangestellte/r
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Hohes Maß an Flexibilität, Organisationsgeschick und Engagement, auch außerhalb der regulären Dienstzeit
- Schnelle Auffassungsgabe, Verantwortungsbewusstsein und selbstständiges Arbeiten
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Wünschenswert ist die Affinität für Digitalisierungsprozesse

### Wir bieten:

- Ein interessantes, verantwortungsvolles und vielseitiges Aufgabengebiet, in dem Sie Ihre fachliche Kompetenz mitbringen können
- Bezahlung bis Entgeltgruppe 8 des TVöD

- Arbeit in einer angenehmen und kollegialen Arbeitsatmosphäre
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- Bedarfsgerechte Einarbeitung und Möglichkeit zu Fortbildungen
- Inanspruchnahme von „Bike-Leasing“ und „Corporate Benefits“

### Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum Sonntag, den 02.02.2025 an uns. Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Für fachliche Auskünfte und Fragen steht Ihnen der

#### **Bauamtsleiter Herr Sienholz**

E-Mail: [thorsten.sienholz@obrigheim.de](mailto:thorsten.sienholz@obrigheim.de)

Tel. 06261/646-26 und

für alles Organisatorische

#### **Hauptamtsleiter Herr Homma**

E-Mail: [sven.homma@obrigheim.de](mailto:sven.homma@obrigheim.de)

Tel. 06261/646-16, zur Verfügung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Zur Wahrung Ihrer Interessen ist eine Behinderung/Gleichstellung bereits im Bewerbungsschreiben mitzuteilen.



# Offenlegung der Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Obrigheim

Aufgrund von § 81 Absatz 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg liegt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan in der Zeit vom 31. Januar bis einschließlich 10. Februar 2025 im Rathaus, Zimmer 111, während der üblichen Sprechzeiten, öffentlich aus.

## Haushaltssatzung der Gemeinde Obrigheim für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 23. Januar 2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	15.736.700
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendung von	21.205.100
1.3	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-5.468.400
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-5.468.400

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	15.342.100
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	19.825.300
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-4.483.200
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	35.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	7.781.500
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-7.746.500
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-12.229.700
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-12.229.700

### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) wird festgesetzt auf 0,- EUR

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 5.550.000,- EUR.

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 4.200.000 EUR.

### § 5 Steuersätze

Für die Realsteuern gilt die Hebesatzsatzung der Gemeinde vom 7. November 2024.

Nachrichtlich: Die Steuersätze (Hebesätze) betragen

1. für die Grundsteuer
2. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 440 v. H.
3. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 530 v. H. der Steuermessbeträge;
4. für die Gewerbesteuer auf 290 v.H. der Steuermessbeträge.

Obrigheim, 24. Januar 2025

gez.

**Walter**, Bürgermeister



## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

### Verkehrssicherungsarbeiten entlang der B 292 zwischen Obrigheim und Mörtelstein im Zeitraum vom 3. Februar bis 14. Februar 2025

Entlang der B292 zwischen Obrigheim und Aglasterhausen im Bereich Hohberg werden im Zeitraum vom 3. bis 14. Februar Verkehrssicherungsarbeiten durchgeführt.

Hierzu wird die Fahrtrichtung TECHNO-Obrigheim Richtung Obrigheim wegen Baumfällarbeiten voll gesperrt werden. Die Umleitung wird über die L 590 und K 3942 ausgeschildert.

Hintergrund der Sperrung sind Arbeiten zur Herstellung der Verkehrssicherheit entlang des besagten Bundesstraßenabschnitts. Dies ist aufgrund abgestorbener Bäume und Baumteile erforderlich, welche drohen, auf die Straße zu stürzen.

Die Anzahl abgestorbener Bäume hat in den letzten Jahren aufgrund häufiger aufeinanderfolgender heißer Wetterphasen deutlich zugenommen.

Im Zusammenhang dieser Verkehrssicherungsmaßnahme werden auch weitere Waldpflegemaßnahmen durchgeführt, die den Waldbestand stärken sollen.

Wir bedanken uns für das Verständnis der Verkehrsteilnehmenden.

Ihr Team des Forstbezirkes Odenwald/ForstBW

### Fundbüro Obrigheim

Beim Bürgermeisteramt Obrigheim wurden in den letzten Tagen folgende Fundsachen abgegeben:

- Handschuhe
- Xiaomi Mi Smart-Fitness-Uhr

Der/die Eigentümer/in möchte sich bitte mit dem Fundbüro, Tel. 06261/64650 in Verbindung setzen.

### Vorankündigung Einladung zum Obstbaumschnittkurs

Am Samstag, 8.3.2025 von 9.00 bis ca. 12.00 Uhr veranstalten die Gemeinde Obrigheim und der Landschaftserhaltungsverband Neckar-Odenwald-Kreis e. V. mit fachlicher Unterstützung zweier Fachwarte für Obst- und Gartenbau einen öffentlichen, unentgeltlichen Obstbaumschnittkurs in Obrigheim.

Dabei sollen die Obstbäume unter fachkundiger Anleitung der Fachwarte geschnitten werden.

Die Teilnehmer können den Profis über die Schulter schauen, aber auch selbst praktische Erfahrungen sammeln. Es kann jeder mitmachen – auch ohne Vorkenntnisse.

Wer mitmachen will, sollte auf geeignete Kleidung und festes Schuhwerk achten und Arbeitshandschuhe mitbringen. Auch sollten (sofern vorhanden) Werkzeuge wie Astscheren, Rebscheren, Baumsägen, Leitern etc. mitgebracht werden.

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr. Der genaue Ort wird rechtzeitig im Amtsblatt und auf der Homepage bekannt gegeben.

Sollten Sie weitere Fragen zum Schnittkurs haben, können Sie sich gerne an Michaela Heß vom Landschaftserhaltungsverband wenden (Tel. 06281/5212-1740, E-Mail: michaela.hess@neckar-odenwald-kreis.de).

### Veranstaltungskalender Februar 2025

#### Aktuelle Termine

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungs-ort
2.2.	Handball	SV Germania Obrigheim	Neckarhalle
3.2.	Jahreshauptversammlung	FFW Abteilung Mörtelstein	Sporthalle Mörtelstein
4.2.	Jahreshauptversammlung	Freie Wähler Obrigheim	

7.2.	Jahreshauptversammlung	FFW Abteilung Obrigheim	Schulungsraum Feuerwehr
8.2.	Gewichtheben	SV Germania Obrigheim	Neckarhalle
16.2.	Handball	SV Germania Obrigheim	Neckarhalle
22.2.	Gewichtheben (Ersatztermin)	SV Germania Obrigheim	Neckarhalle
23.2.	Bundestagswahl		
23.2.	Handball	SV Obrigheim	Neckarhalle
26.2.	Jahreshauptversammlung	FFW Abtl. Asbach	

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an den Veranstalter.

### Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 10.10.2024

Die Tagesordnung wurde unter **TOP 1** eröffnet.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 2** wurden keine Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt.

Unter **Tagesordnungspunkt 3 und 4** wurden keine Bauanträge und keine Bauvoranfragen behandelt.

#### TOP 5

#### 2. Überprüfung des Lärmaktionsplans Obrigheim

##### 1. Rechtliche Grundlagen, Vorbemerkungen

Die Gemeinde Obrigheim hat im Jahr 2016 einen Lärmaktionsplan erstellt, der 2019 erstmals überprüft und fortgeschrieben wurde. Nach § 47d des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1362), ist alle 5 Jahre, spätestens jedoch im Jahr 2024 turnusmäßig eine Überprüfung des Lärmaktionsplans durchzuführen. Diese Überprüfung basiert auf der aktuellen Lärmkartierung des Landes Baden-Württemberg für die Hauptverkehrsstraßen (Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen mit mehr als 3 Millionen Kraftfahrzeugen pro Jahr) vom Dezember 2023 sowie den Ergebnissen kommunaler Verkehrserhebungen in den vergangenen Jahren.

Der Gemeinderat hat das Ingenieurbüro Zimmermann aus Haßmersheim mit der 2. Überprüfung des Lärmaktionsplans für Obrigheim beauftragt. Der Geltungsbereich des Lärmaktionsplans umfasst die bebauten Bereiche im Ortsteil Obrigheim entlang der Bundesstraße B 292, an der Landesstraße L 636 (Hauptstraße) zwischen der Neckarbrücke und dem Anschluss an die B 292, an der K 3942 (Kirstetter Straße) sowie an der Hochhäuser Straße. Die Öffentlichkeit wurde durch Bekanntmachung im Amtsblatt vom 28.9.2023 über die Durchführung sowie die Art der Beteiligung informiert.

Die aktuelle Lärmkartierung der Landesanstalt für Umwelt, Naturschutz und Messungen (LUBW) für den Bereich des Straßenverkehrs erfolgte erstmals auf Basis eines neuen, europaweit harmonisierten Berechnungsverfahrens. Zudem gilt nunmehr auch bei der Beurteilung straßenverkehrsrechtlicher Maßnahmen auf nationaler Ebene das Berechnungsverfahren der RLS-19. Darüber hinaus hat die jüngste Rechtsprechung in Baden-Württemberg zu bedeutenden Änderungen bei der Ermessensausübung von Straßenverkehrsbehörden und Bauasträgern sowie bei der Bindungswirkung für die Behörden von durch die Kommune festgesetzten Minderungsmaßnahmen geführt.

##### 2. Evaluation der bisher festgesetzten Lärminderungsmaßnahmen

Von den vier im Lärmaktionsplan aktuell festgelegten Maßnahmen wurde lediglich die Maßnahme 2 (Erweiterung des Tempo-30-Bereichs in der Hauptstraße) umgesetzt:

Die Maßnahme 4 (Tempo 30 in der Hochhäuser Straße) wurde bei der Verkehrsschau seitens der Straßenverkehrsbehörde abgelehnt.

Die Maßnahme 1 (lärmmindernder Fahrbahnbelag auf der B 292) sowie die Maßnahme 3 (Ummarkierung des überbreiten, oberen Abschnitts der Hauptstraße) wurden durch die Gemeindeverwaltung nicht beantragt, da die Zuständigkeit für die Umsetzung bei der Straßenbauverwaltung liegt.



### 3. Ergebnis der Überprüfung, vorgeschlagenes Maßnahmenpaket zur Lärminderung

Die Analyse der aktuellen Lärmsituation ergab im Kernort von Obrigheim nach wie vor hohe Lärmbelastungen, wenngleich durch die Ausweitung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Hauptstraße dort die besonders hohen Lärmspitzen reduziert werden konnten.

Im Bereich des oberen Abschnitts der Hauptstraße, an der Hochhäuser Straße sowie abschnittsweise auch an der Kirstetter Straße liegen die Lärmbelastungen im gesundheitskritischen, teilweise sogar gesundheitsgefährdenden Bereich, sodass sich dort das bisherige Ermessen der Straßenverkehrsbehörde hin zur grundsätzlichen Pflicht zur Anordnung bzw. Durchführung von straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen reduziert hat.

Beidseits der B 292 liegen die aktuellen Lärmbelastungen größtenteils deutlich im gesundheitskritischen Bereich.

Auf Grundlage der im Rahmen der zweiten Überprüfung des Lärmaktionsplans gewonnenen Erkenntnisse wurde der bisherige Maßnahmenkatalog fortgeschrieben und um zusätzliche Maßnahmen erweitert.

#### Maßnahme 1: B 292

Einbau eines lärmindernden Fahrbahnbelags (Pegelminde- rung > 2 dB(A) gegenüber Asphalt- oder Splittmastixbelag) auf dem Abschnitt Anschluss L 636 – Anschluss L 588

#### Maßnahme 3: L 636 (Hauptstraße)

Querschnittsreduzierung durch Ummarkierung mit beidseitigen Radfahrstreifen im Abschnitt Kraftwerkstraße – Kirstetter Straße (in Verbindung mit Maßnahme 6)

#### Maßnahme 4: Hochhäuser Straße

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h, 0.00 – 24.00 Uhr

#### Maßnahme 5: B 292

Funktionsprüfung und ggf. Instandhaltung bzw. Erneuerung der Lärmschutzwände sowie der Fahrbahnübergänge an den Brückenwiderlagern

#### Maßnahme 6: B 292

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit im Abschnitt Anschluss L 636 – Anschluss L 588 auf 80 km/h bzw. 70 km/h, 0.00 – 24.00 Uhr

(ggf. temporär befristet bis zur Umsetzung der Maßnahme 1)

#### Maßnahme 7: L 636 (Hauptstraße)

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf dem Abschnitt Kraftwerkstraße – Kirstetter Straße auf 30 km/h, 0.00 – 24.00 Uhr

#### Maßnahme 8: K 3942 (Kirstetter Straße)

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf dem Abschnitt Im Brühl – Hauptstraße auf 30 km/h, 22.00 – 6.00 Uhr

#### Maßnahme 9: K 3942

Sanierung der Fahrbahndecke im Ortseingangsbereich von Obrigheim auf mindestens ca. 150 m Länge

#### Maßnahme 10: K 3942

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf dem Abschnitt vor der Ortstafel von Obrigheim aus und in Fahrtrichtung Kälbertshausen auf 70 km/h auf einer Länge von ca. 200 m, Einbau eines lärmoptimierten Asphaltbelags auf der B 292 im Bereich der Ortsumfahrung Obrigheim bei der nächsten Deckensanierung.

Herr Dipl.-Ing. Zimmermann vom Ingenieurbüro Zimmermann wird von Bürgermeister Walter begrüßt. Im Anschluss stellt Herr Zimmermann anhand einer Präsentation zum „Lärmaktionsplan Obrigheim, 2. Überprüfung“ dem Gremium ausführlich die Ergebnisse dar und erläutert diese. So nimmt er detailliert Stellung zu den Rechtsgrundlagen, der Lärmanalyse, den Gutachtervorschlägen zu den Lärminderungsmaßnahmen sowie dem weiteren Verfahren. Eingangs erwähnt Herr Zimmermann, dass die Überprüfung des Lärmaktionsplans turnusmäßig alle fünf Jahre zu erfolgen hat und die Grundlage hierfür die EU-Umgebungs-lärmrichtlinie sei. Betrachtet für eine Lärmkartierung werden lediglich „Hauptverkehrsstraßen“, also Bundes- und Landstraßen. Bei der Gemeinde Obrigheim beträfe die Lärmkartierung die B 292 sowie den unteren Abschnitt der Hauptstraße.

Zwar habe das Verkehrsministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg eine Frist zur Aufstellung bzw. Überprüfung des Lärmaktionsplans bis zum 18.7.2024 gefordert, jedoch kann dieses Datum als hinfällig angenommen werden, da das Verkehrsministerium des Landes erst ca. ein Jahr verspätet die Lärmkartierung veröffentlicht habe. Obrigheim, so Herr Zimmermann, befände sich hier mit zahlreichen anderen Kommunen und Städten in „bester Gesellschaft“.

Herr Zimmermann führte anschließend die unterschiedliche Höhe der Dezibel (dB) auf, ab wann eine Gesundheitsgefährdung durch den Straßenverkehr vorliege. So gelte generell ab 65 dB am Tag bzw. 55 dB bei Nacht, dass Lärmbetroffene regelmäßig einen Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung über eine verkehrsbeschränkende Maßnahme haben, ab 67 dB am Tag bzw. 57 dB bei Nacht, dass sich das Ermessen hin zur grundsätzlichen Pflicht zur Anordnung bzw. Durchführung von Maßnahmen auf den betroffenen Straßenabschnitten reduziert und ab 70 dB am Tag bzw. 60 dB bei Nacht, dass hier die Lärmbelastung die grundrechtliche Schwelle zur Gesundheitsgefährdung überschreite. Solche Lärmsituationen müssen dann abwägungsgerecht gelöst werden.

Im Folgenden berichtet Herr Zimmermann über die festgesetzten Maßnahmen des Lärmaktionsplans. So sei mittlerweile 1 von 4 Maßnahmen durch die Gemeinde Obrigheim mit umgesetzt worden. Bei der umgesetzten Maßnahme handelt es sich um die Ausweitung des Tempo-30-Bereichs in der L 636 (Hauptstraße) bis über die Kreuzung Kirstetter Straße/Langenrainstraße. Folgende Maßnahmen wurden hingegen noch nicht beantragt oder durch die Straßenverkehrsbehörde abgelehnt: Einbau eines lärmoptimierten Asphaltbelags auf der B 292 im Bereich der Ortsumfahrung Obrigheim bei der nächsten Deckensanierung (nicht beantragt), Ummarkierung mit beidseitigen Radfahrstreifen im oberen Abschnitt der L 636 (Hauptstraße) mit der nächsten Deckensanierung (nicht beantragt) und Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Hochhäuser Straße auf 30 km/h (Ablehnung durch Straßenverkehrsbehörde).

In Bezug auf die Gemeinde Obrigheim wurde durch die 2. Überprüfung des Lärmaktionsplans analysiert, dass zwischen 6.00 und 22.00 Uhr an 89 Gebäuden und von 22.00 bis 6.00 Uhr an 113 Gebäuden eine gesundheitskritische Lärmbelastung durch Straßenverkehrslärm von höher als 65/55 dB sowie zwischen 6.00 und 22.00 Uhr an 10 Gebäuden und von 22.00 bis 6.00 Uhr an 30 Gebäuden eine gesundheitsgefährdende Lärmbelastung durch Straßenverkehrslärm von höher als 70/60 dB vorliege. U. a. um dieser Analyse entgegenzuwirken, sollten laut Herrn Zimmermann kurz- bis mittelfristig folgende 9 Maßnahmen umgesetzt werden:

#### 1. B 292

Einbau eines lärmindernden Fahrbahnbelags (Pegelminde- rung > 2 dB(A) gegenüber Asphalt- oder Splittmastixbelag) auf dem Abschnitt Anschluss L 636 – Anschluss L 588.

#### 2. L 636 (Hauptstraße)

Querschnittsreduzierung durch Ummarkierung mit beidseitigen Radfahrstreifen im Abschnitt Kraftwerkstraße – Kirstetter Straße (in Verbindung mit Maßnahme 7).

#### 3. Hochhäuser Straße

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h, 0.00 – 24.00 Uhr.

#### 4. B 292

Funktionsprüfung und ggf. Instandhaltung bzw. Erneuerung der Lärmschutzwände sowie der Fahrbahnübergänge an den Brückenwiderlagern.

#### 5. B 292

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit im Abschnitt Anschluss L 636 – Anschluss L 588 auf 80 km/h bzw. 70 km/h, 0.00 – 24.00 Uhr (ggf. temporär befristet bis zur Umsetzung der Maßnahme 1).

#### 6. L 636 (Hauptstraße)

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf dem Abschnitt Kraftwerkstraße – Kirstetter Straße auf 30 km/h, 0.00 – 24.00 Uhr.

#### 7. K 3942 (Kirstetter Straße)

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf dem Abschnitt Im Brühl – Hauptstraße auf 30 km/h, 22.00 – 6.00 Uhr.

#### 8. K 3942

Sanierung der Fahrbahndecke im Ortseingangsbereich von Obrigheim auf mindestens ca. 150 m Länge.

#### 9. K 3942

Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf dem Abschnitt von der Ortstafel von Obrigheim aus und in Fahrtrichtung Kälbertshausen auf 70 km/h auf einer Länge von ca. 200 m

Bei all diesen Maßnahmen läge die Zuständigkeit jedoch nicht bei der Gemeinde Obrigheim, sondern je nach Straßenkategorie bei Landstraßen (L) und Kreisstraßen (K) beim Landratsamt

NOK und bei Bundesstraßen (B) beim Regierungspräsidium in Karlsruhe.

Zum Schluss seiner Präsentation schildert Herr Zimmermann die Vorgehensweise zur Bekanntmachung der Aufstellung des Lärmaktionsplans. Hierzu soll die Öffentlichkeit z.B. durch Nutzung von Homepage, Mitteilungsblatt etc. zur Mitwirkungsmöglichkeit miteinbezogen werden. Die Auslegung des Entwurfs soll 1 Monat andauern und Stellungnahmen seien bis zu 14 Tage nach Ende der Auslegung möglich. Zum Schluss führt Herr Zimmermann noch die Mindestinhalte bzw. Mindestumfang des Lärmaktionsplans auf. Diese seien: Beurteilung der örtlichen Lärmsituation, Darstellung der vorhandenen und geplanten Lärminderungsmaßnahmen, Entwicklung und Bewertung eines Maßnahmenkatalogs und die Dokumentation der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Im Anschluss stand Herr Zimmermann den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre Fragen zur Verfügung. Bürgermeister Walter entgegen, dass die Auslegung des Lärmaktionsplans in der Gemeinderatssitzung im Dezember dem Gremium als Beschluss vorgelegt werde, danach erfolge die Veröffentlichung.

Gemeinderat Mütz bemängelt einzelne Engstellenbereiche durch Gegenverkehr im Gemeindegebiet, z. B. in der Schlossstraße. Herr Zimmermann gibt ihm die Info, dass sein Anliegen weniger mit Lärm in Verbindung steht, die Verwaltung ergänzt, dass seine Anliegen mit auf die nächste Verkehrsschau aufgenommen werden.

Gemeinderat Lukas möchte gerne wissen, wieso die Fahrradstreifen Richtung Ortsinnerem ab der Kreuzung Hauptstraße/Langenrainstraße enden und nicht entlang der kompletten Hauptstraße weiter vollzogen werden können. Herr Zimmermann schildert, dass die gesamte Fahrbahnbreite 7 Meter betragen müsse und die Breite sei in diesem Abschnitt der Hauptstraße nicht mehr gegeben. Zudem dürfen die Fahrradstreifen von Kraftfahrzeugen nur überfahren werden, wenn kein Radfahrer behindert werde. Dies sei in der Straßenverkehrsordnung (StVO) geregelt. Weiter äußert Gemeinderat Lukas, dass es seitens der Anlieger in der Hochhäuser Straße ein Anliegen sei, die Straße in einen verkehrsberuhigten Bereich von 30 km/h umzuwidmen. Von daher sei er ein großer Unterstützer der von Herrn Zimmermann in seinem Maßnahmenpaket vorgestellten Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h, ganztägig, in der Hochhäuser Straße. Herr Zimmermann erläutert, aufgrund der nun vermehrten Fragen des Gremiums zum verkehrsberuhigten Bereich, dass infolge von Lärmschutz- und Sicherheitsgründen auf Hauptverkehrsstraßen von den 50 km/h abgewichen werden könne, was in der StVO geregelt sei.

Außerhalb der Hauptverkehrsstraßen, beispielweise in Haßmersheim, sei überall Tempo 30 km/h möglich. Bürgermeister Walter führt weiter auf, dass im Rahmen der Sanierung der Hauptstraße das Radwegkonzept und der verkehrsberuhigende Bereich mit bedacht werden würden.

In Bezug auf die Erschließung des neuen Baugebiets „Münchberg“ möchte Gemeinderat Horn wissen, ob dieses Gebiet auch von Straßenlärm betroffen sei, da im Gegensatz zu anderen an der B 292 befindlichen Bereichen dieses nicht durch Sträucher, Büsche und Lärmschutzwände gegen Straßenlärm geschützt sei. Herr Zimmermann berichtet, dass auch im Bereich des „Münchberg“ bereits vor Jahren schon Schallpegelmessungen durchgeführt wurden. Es wurde damals festgehalten, dass Aufenthaltsräume der dort zukünftigen Bauten möglichst nicht in Richtung der B 292 erfolgen sollen. Die darauffolgende Frage von Gemeinderat Horn, dass die „ersten“ Gebäude im „Münchberg“ im roten Lärm-bereich lägen, wurde von Herrn Zimmermann sofort verneint.

Abschließend zu diesem TOP äußert Gemeinderat Lukas, dass er den vorgelegten Maßnahmenkatalog für nachvollziehbar erachte und diesen den entsprechenden Straßenverkehrsbehörden umgehend melden solle, insbesondere die Maßnahme zur Hochhäuser Straße.

#### **Beschluss:**

- Der Gemeinderat stimmt dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmenkatalog zu.
- Der Lärmaktionsplan der Gemeinde Obrigheim (Bericht mit Abbildungen und Anlagen) wird für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Die Auslegung wird im Amtsblatt der Gemeinde bekannt gemacht.
- Die maßgebenden Träger öffentlicher Belange (Behörden, Verbände, Nachbarkommunen) werden um Stellungnahme gebeten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
15	0	1

#### **TOP 6**

**Umbau der Beregnungsanlage beim Sportplatz Asbach unter Mitbenutzung des ehemaligen Heizöltanks der Sporthalle**  
In der vergangenen Sitzung beschäftigte sich der Gemeinderat bereits mit diesem Tagesordnungspunkt unter der Vorlage BV/066/2024.

Aufgrund von weiterem Klärungsbedarf wurde der Beschluss vertagt und soll nun erneut behandelt werden.

Da der ausführende Ingenieur terminlich nicht an der Gemeinderatssitzung teilnehmen kann, sind spezifische Fragen vorab zur Klärung an die Verwaltung zu senden.

Anbei erhalten Sie die grundsätzlichen Ausführungen des Ingenieurs:

##### **1. Ausgangslage**

Die bestehende Pumpenanlage der Sportplatzbewässerung ist derzeit direkt an das Trinkwassernetz angeschlossen. Nach der aktuellen Trinkwasserverordnung ist diese Art der Installation nicht mehr zulässig, da sie eine Gefährdung des Trinkwassers darstellt. Es besteht das Risiko, dass Grauwasser in das Trinkwassernetz zurückgedrückt wird, was zu einer Verunreinigung führen kann. Um dies zu verhindern, ist eine Trennung zwischen Trinkwasser und Grauwasser durch einen freien Auslauf erforderlich. Vor diesem Hintergrund muss die bestehende Anlage erneuert und angepasst werden, um den aktuellen gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Im Zuge dieser Maßnahme kann der alte Heizöltank zu einer Regenwasserzisterne umgerüstet werden, um eine nachhaltige Bewässerung des Sportplatzes zu ermöglichen.

##### **2. Varianten zur Umsetzung**

###### **Variante 1**

###### **Bewässerung über Regenwassertank und Vorbehälter in der Garage**

Kosten: ca. 49.180,22 € (brutto)

In der Garage wird ein Vorbehälter installiert, aus dem eine Druckerhöhungsanlage mit einer Pumpe das Wasser über den alten Pumpenraum neben der Küche zu den Sprinklern fördert. Die Befüllung des Vorbehälters erfolgt dabei mittels einer Unterwasserpumpe aus der Zisterne. Sollte kein Regenwasser in der Zisterne vorhanden sein, wird Trinkwasser direkt in den Vorbehälter nachgespeist.

###### **Vorteile**

- effektive Nutzung des vorhandenen Regenwassers
- Pumpe ist vor Witterungseinflüssen geschützt (in der Garage)

###### **Nachteile**

- höherer Installations- und Platzaufwand durch die Einrichtung eines zusätzlichen Vorbehälters
- – mehrere Pumpen im System erforderlich

###### **Variante 2**

###### **Direkte Versorgung der Sprinkler über die Zisterne**

Kosten: ca. 33.251,99 € (brutto)

Eine Pumpe wird direkt in der Zisterne installiert und versorgt die Beregnungsanlage mit Wasser, wobei die Nachspeisung mittels Magnetventil von Trinkwasser direkt in die Zisterne erfolgt.

###### **Vorteile**

- direkte Nutzung des Regenwassers ohne Zwischenbehälter
- geringerer Platzbedarf

###### **Nachteile**

- Pumpe in der Zisterne kann schwieriger zu warten sein
- Gefahr von Verschmutzung der Pumpe

###### **Variante 3**

###### **Versorgung über einen Vorratsbehälter mit Trinkwasserspeisung**

Kosten: ca. 37.802,73 € (brutto)

In der Garage wird ein Vorratsbehälter installiert, der kontinuierlich mit Trinkwasser gespeist wird. Die Bewässerung des Sportplatzes erfolgt dabei ausschließlich über diesen Vorratsbehälter (keine Berücksichtigung des alten Öltanks).

###### **Vorteile**

- einfaches System mit konstantem Wasserdruck
- keine Abhängigkeit von Regenwasser

###### **Nachteile**

- kein Nutzen des Regenwassers, dadurch keine Wassereinsparung
- höhere Trinkwasserkosten



**3. Wirtschaftliche Aspekte**

**Investitionskosten**

Variante 1 ist aufgrund des zusätzlichen Vorbehälters und der Pumpe voraussichtlich am kostenintensivsten. Variante 2 ist mittelfristig günstiger, da weniger Technik benötigt wird. Variante 3 hat die geringsten Investitionskosten, ist jedoch langfristig teurer durch den höheren Trinkwasserverbrauch.

**Betriebskosten**

Variante 1 und 2 bieten durch die Nutzung von Regenwasser Einsparungen bei den Betriebskosten. Variante 3 führt zu höheren laufenden Kosten aufgrund des ausschließlichen Einsatzes von Trinkwasser.

**Umweltaspekte**

Variante 1 und 2 sind umweltfreundlicher, da sie den Wasserverbrauch reduzieren und auf die Nutzung von Regenwasser setzen. Variante 3 hat keine positiven Umwelteffekte.

**Empfehlung**

Aufgrund der höheren Effizienz und Nachhaltigkeit empfehlen wir die Umsetzung von Variante 2, da sie den optimalen Kompromiss zwischen Umweltschutz, Kosteneffizienz und Versorgungssicherheit bietet.

**4. Begründung**

Die Varianten 1 und 2 bieten langfristig die Möglichkeit, den Trinkwasserverbrauch zu reduzieren und die Umweltbelastung zu minimieren. Variante 3 ist zwar die einfachste Lösung, jedoch nicht nachhaltig und führt auf lange Sicht zu höheren Kosten durch die ausschließliche Nutzung von Trinkwasser.

**5. Finanzielle Auswirkungen**

Die finanziellen Auswirkungen der jeweiligen Varianten sind in einer Kostenschätzung nachfolgend grob dargestellt:

Variante 1	Bewässerung über Regenwassertank und Vorbehälter in Garage	
Kosten Pumpenanlage	49.180,22 €	
Umrüstung Öltank	11.978,50 €	
Tiefbau	7.000,00 €	
<b>Gesamt</b>	<b>68.158,72 €</b>	

Variante 2	Bewässerung über Regenwassertank direkt zur Sportplatzbewässerung	
Kosten Pumpenanlage	33.251,99 €	
Umrüstung Öltank	11.978,50 €	
Tiefbau	7.000,00 €	
<b>Gesamt</b>	<b>52.230,49 €</b>	

Variante 3	Bewässerung ohne Regenwassertank	
Kosten Pumpenanlage	37.802,73 €	
Stilllegten Öltank	6.000,00 €	
<b>Gesamt</b>	<b>43.802,73 €</b>	

Im Hinblick auf die vom Gemeinderat geäußerten Bedenken bzgl. der Pumpenausführung wurde der Verwaltung mitgeteilt, dass es bei Variante 2 nicht möglich ist, die in der Zisterne befindliche Tauchpumpe durch eine Saugpumpe im aktuellen Pumpenraum zu ersetzen.

Bei der erforderlichen Leistungsgröße besteht ein zu hohes Risiko, dass die Saugleitung oder das Fußventil undicht wird. Dadurch würde die Pumpe Luft ansaugen, was zu Undichtigkeiten und möglicherweise sogar zu einem Totalschaden der Pumpe führen könnte.

Entsprechend den Ausführungen schlägt die Gemeindeverwaltung erneut vor, den Heizöltank zu einem Wassertank umzufunktionieren und die Pumpenerneuerung entsprechend der Variante 2 vorzuziehen.

Gemeinderat Lukas möchte den Durchmesser der Zisterne wissen, da bei Einleitung des Trinkwassers entsprechende qm<sup>3</sup> vonnöten seien. Zudem gäbe es seines Wissens nach Pumpen mit Entlüftungsmöglichkeiten in der Saugleitung, weshalb auf eine Tauchpumpe verzichtet werden könne. Laut Ortsbaumeister Martin könne er hierzu keine Angaben machen bzw. nicht beurteilen, da dieses Projekt von einem Ingenieur geplant wurde. Leider, so der Ortsbaumeister, habe der hier zuständige Ingenieur die Einladung zur heutigen Gemeinderatssitzung abgesagt.

Gemeinderat Spohrer berichtet, dass das Sprinklersystem ca. 3 – 4 bar Wasserdruck benötige und fasst im Anschluss nochmals kurz die Vorgehensweise zusammen, dass eine neue Brunnenpumpe in den ehemaligen Öltank, was die einfachste Variante darstelle, eingesetzt werde, um die Sprinkleranlage aus dem Tank mit Regenwasser zu versorgen. Andernfalls, so der Gemeinderat, solle über einen Zulauf Trinkwasser in den Tank erfolgen. Weiter berichtet Gemeinderat Spohrer, dass er bereits Erfahrungen mit Brunnenpumpen gemacht habe und diese problemlos funktionieren würden. Diese Pumpen seien so konstruiert, dass z. B. bei Wartungen diese einfach abzumontieren und aus dem Wasser bzw. Tank zu ziehen seien. So sei auch mittlerweile jede Zisterne aufgebaut.

Gemeinderat Schiller gibt die Information, dass er sich für den ehemaligen Öltank zur Nutzung der Bewässerungsanlage für den Sportplatz ausspreche. Sobald dieser fertiggestellt sei und funktioniere, interessiere er sich für den Wassermengenverbrauch bei der Bewässerung des Sportplatzes. Hieraus können Erfahrungen für zukünftige Projekte gewonnen werden. Abschließend berichtet Gemeinderat Lukas, dass er sich für die Variante 2 mit der entsprechenden Pumpe und Pumpenstärke aussprechen werde. Bürgermeister Walter informiert die Gemeinderäte, dass er den folgenden Beschluss abgeändert habe.

**Beschluss (alt):**

Der Gemeinderat stimmt dem Umbau der Beregnungsanlage beim Sportplatz Asbach unter Mitbenutzung des ehemaligen Heizöltanks der Sporthalle zu und ermächtigt Bürgermeister Walter zur Beauftragung entsprechender Nachträge an die für den Heizungsbau und die Sanitärinstallation beauftragten Firmen.

**Beschluss (neu):**

Der Gemeinderat stimmt dem Umbau der Beregnungsanlage beim Sportplatz Asbach unter Mitbenutzung des ehemaligen Heizöltanks der Sporthalle **entsprechend Variante 2** zu und ermächtigt Bürgermeister Walter zur Beauftragung entsprechender Nachträge an die für den Heizungsbau und die Sanitärinstallation beauftragten Firmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
14	0	2

**TOP 7**

**Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim am 21. November 2024**

**Hier: Vorberatung**

Am 21. November findet die nächste Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Neckarzimmern  
Änderung Nr. 3.1: Gebiet „Solarpark Stockbronner Hof“ auf Gemarkung Neckarzimmern – Abwägung und Feststellungsbeschluss
- Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Stadt Mosbach  
Änderung Nr. 1.27: Gebiet „Hofäcker“ auf Gemarkung Lohrbach – Abwägung und Feststellungsbeschluss
- Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Stadt Mosbach  
Änderung Nr. 1.29: Gebiet „Heilbronner Straße“ auf Gemarkung Neckarelz – Abwägung und Feststellungsbeschluss
- Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Elztal  
Änderung Nr. 2.16: Gebiet „Solarpark Steinbruch Dallau“ auf Gemarkung Dallau – Aufstellungsbeschluss
- Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Obrigheim  
Änderung Nr. 4.3: Gebiet „Hinterfeld Teilbereich Zwölf Morgen“ auf Gemarkung Obrigheim – Aufstellungsbeschluss

Es ist derzeit noch unklar, ob die Tagesordnung bis zur Sitzung des gemeinsamen Ausschusses um eine weitere Flächennutzungsplanänderung ergänzt wird.

Gemeinderat Horn stellt in Bezug auf den letztgenannten Punkt zur Änderung des Flächennutzungsplans die Frage, ob der Bauhof im Hinterfeld aufgegeben werden solle. Bürgermeister Walter verneint dies und berichtet, dass die Änderung dieses Plans der Verwaltung Möglichkeiten eröffne, um im Bauhof etwas umbauen zu können. Bürgermeister Walter betont, dass der Gemeinderat jederzeit Herr des Verfahrens sei und zukünftig bestimmen könne, was in diesem Bereich gebaut werde, da dies einen Verkauf bedeuten würde. Zudem werde dieses Gebiet von einem Sondernutzungsgebiet in ein Gewerbegebiet umgewidmet. Gemeinderat Mütz sei der Meinung, dass zukünftig der Bauhof wegfallen werde, deshalb werde er mit Nein abstimmen. Bürgermeister Walter wiederholt, dass bei zukünftigen Entscheidungen der Gemeinderat Herr des Verfahrens sei, somit auch bei Käufen/Verkäufen von Grundstücken im Hinterfeld, was auch den Verkauf des Bauhofs betreffe.

Ortsbaumeister Martin erklärt Gemeinderat Lukas bzgl. einer Abbildung, die den Bauhof zwar abbildet, aber laut dem Gemeinderat nach nicht aufzuzeigen sei, dass sich das Bauhofgelände derzeit noch auf einem Sondernutzungsgebiet befinde. Bei der Umwidmung in ein Gewerbegebiet werde der Bauhof zukünftig miteingeschlossen sein, deshalb ist das Gelände auf der Abbildung ersichtlich.

Bürgermeister Walter stellt die Frage, ob die fünf zuvor genannten Änderungspunkte des Flächennutzungsplans für den Gemeinsamen Ausschuss in Gänze oder jeweils einzeln abzustimmen seien. Daraufhin stellte Gemeinderat Mütz den Geschäftsordnungsantrag auf getrennte Abstimmung der fünf Änderungspunkte des Flächennutzungsplans. Aus dem Gremium gab es hierzu Widerspruch, deshalb wurde abgestimmt.

Es erfolgte die Abstimmung über den von Gemeinderat Mütz gestellten Geschäftsordnungsantrag auf getrennte Abstimmung der einzelnen Änderungspunkte des Flächennutzungsplans.

#### Abstimmungsergebnis:

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
1	13	2

Die einzelnen Änderungspunkte des Flächennutzungsplans werden somit nicht getrennt voneinander abgestimmt, es erfolgt eine Abstimmung in Gänze.

#### Beschluss:

Die Vertreter der Gemeinde Obrigheim im Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim werden ermächtigt, ihre Stimmen bei der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am 21. November 2024 entsprechend den in der Verwaltungsvorlage enthaltenen Beschlussvorschlägen abzugeben.

#### Abstimmungsergebnis:

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
13	2	1

## TOP 8

### Umgestaltung des Treppenaufgangs beim Kindergarten in der Langenrainstraße

#### Hier: Vergabe von Planungsleistungen

Bereits mehrfach bemängelte der Gemeinderat die Eingangssituation am Kindergarten in der Langenrainstraße, obwohl eine barrierefreie Zuwegung von der Schillerstraße aus möglich ist. Aus diesem Grund fand am 19. September eine Begehung der Örtlichkeit statt.

Im Anschluss bekräftigte der Gemeinderat nochmals die Forderung nach einer Umgestaltung des Treppenaufgangs beim Kindergarten. In diesem Zuge soll die bestehende Treppe durch eine stufenlose Rampensituation ersetzt werden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, ein Planungsbüro zunächst mit den Leistungsphasen 1 – 3 zu beauftragen. Für diese Planungsleistungen muss mit Kosten von bis zu 8.400,- € gerechnet werden.

Gemeinderat Schiller möchte zu den Leistungsphasen wissen, ob diese flexibel oder prozentual festgelegt seien. Ortsbaumeister Martin erklärt, dass die Leistungsphasen prozentual verhandelt werden können. Hierzu möchte Gemeinderat Schiller die Richtwerte kennen, sodass nicht z. B. für die Leistungsphase 1 100 % zu verhandeln seien. Ortsbaumeister Martin gibt die Information, dass für die Leistungsphase 1 3 %, für die Leistungsphase 2 10 % und für die Leistungsphase 3 16 %.

Somit sind zusammengefasst 29 % für Ingenieurleistung festgelegt. Die Frage von Gemeinderat Horn, ob es zu diesem Projekt bereits ein Architekturbüro gäbe, wurde von Bürgermeister Walter verneint. In diesem Zusammenhang bitte er die Gemeinderäte, Architekturvorschläge gerne der Verwaltung mitzuteilen.

Gemeinderat Heck stellt die Verständnisfrage, ob bei jedem Bauprojekt solche Leistungsphasen angewandt werden. Dies wurde von Ortsbaumeister Martin bejaht, wobei die Leistungsstufen sich nicht auf das jeweilige Projekt, sondern sich auf die jeweiligen Schwierigkeitsstufen beziehen. Diese sind in sogenannten HOAI-Tafeln (Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen), die im Internet ersichtlich sind, festgelegt.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu, ein Büro zur Umgestaltung des Treppenaufgangs beim Kindergarten in der Langenrainstraße, zunächst für die Leistungsphasen 1 – 3 zu beauftragen und stimmt außerplanmäßigen Haushaltsmitteln von 8.400,- € zu.

#### Abstimmungsergebnis:

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
15	0	1

Das ausführliche Protokoll kann im Hauptamt (Zimmer 211) im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

## Vor 100 Jahren wurde der Kirstetter Hof nach Obrigheim eingemeindet

### von Karl Heinz Nesper

Nach § 105, der am 1.4.1922 in Kraft getretenen badischen Gemeindeordnung, sollten abgesonderte Gemarkungen bis spätestens 1.1.1925 mit einer benachbarten Gemeinde vereinigt werden. Eine solch „abgesonderte“ Gemarkung war auch der Kirstetter Hof.

Der Kirstetter Hof war im Mittelalter ein großer Fronhof und ein Teil des Dorfes „Kirstetten“, wie es im Wormser Synodale von 1496 beschrieben ist; es bestand damals aus zwei Höfen. Der Hof kam im 14. Jahrhundert an die Kurpfalz und war nach mehreren Besitzwechseln Mitte des 18. Jahrhunderts wieder in kurpfälzischem Besitz. Mit dem Ende der Kurpfalz fiel der Hof 1802/3 an die Fürsten von Leiningen.

Die Fürstlich Leiningische Verwaltung wollte allerdings „unter keinen Umständen vor dem 1.1.1925“ diese Eingliederung vollziehen, sodass sich die Verhandlungen noch etwas hinzogen. Nachdem die Gemeinen Asbach, Hochhausen und Kälbertshausen nichts gegen die Eingliederung einzuwenden hatten, kam es zu einem ersten Vertragsentwurf, den der Bürgerausschuss von Obrigheim am 12.4.1924 mit 36:1 Stimmen genehmigte.

Danach sollte der Hof als „Ortsteil Kirstetter Hof“ behandelt werden, ihm mindestens eine Stimme im Obrigheimer Gemeinderat, die die Fürstl. Leiningische Standesherrschaft oder ein Bevollmächtigter oder der jeweilige Eigentümer ausüben konnte, zugebilligt und als Ausgleich für die Wegunterhaltungskosten zunächst bis 1928 jährlich 450 Goldmark von der Gemeinde bezahlt werden.

Diesen Vertragsentwurf lehnte das Ministerium des Innern zunächst ab; insbesondere wurde die Forderung nach Vertretung mit Sitz und Stimme fallen gelassen und der Ausgleich für die Wegunterhaltungskosten bis 1.4.1928 auf 400 Goldmark begrenzt. Bürgerausschuss und Gemeinderat stimmten dem Vertrag am 4. Juli 1924 zu, sodass die Eingliederung zum 1.1.1925 erfolgen konnte. Nach dem Stand der Volkszählung von 1919 waren 1 Haushalt und 18 Personen und 11 Gebäude sowie 92,8 ha verzeichnet.

1941 ging der Besitz nach einem kurzen Zwischenspiel über die Badische Landsiedlung an die Familie Eilhard Günther in Heidelberg über; seit 1.4.1947 war Lebrecht Schneider, der zuvor das Hofgut Rieneck verwaltet hatte, Gutspächter. 1961 war wieder die Badische Landsiedlung Eigentümer, die es 1965 an die Eheleute Eberhard und Margarete Schneider verkaufte. 1977 erwarb das Kernkraftwerk Obrigheim bzw. die Gesellschaft für Kraftwerkplanung Obrigheim mbH den Kirstetter Hof.

Das Gelände war als möglicher Standort für KWO II vorgesehen. Doch diese Pläne wurden unter veränderten gesellschaftlichen Bedingungen nicht mehr umgesetzt. So verfielen die Gebäude zusehends.

2007 wurde der Hof an den Landkreis übertragen, um mit der Landkreistochter Digeno eine soziale Einrichtung für jugendliche



Arbeitslose oder Behinderte zu schaffen; aus Kostengründen musste die Idee schließlich aufgegeben werden. Auch andere Überlegungen nach einem gastronomischen Ausflugslokal oder einem Golfplatz konnten nicht realisiert werden. 2018 wurde der Kirstetter Hof wieder an die EnBW zurückübertragen. Bis auf Weiteres wird eine Teilfläche als Grüngutplatz der Gemeinde genutzt und die landwirtschaftlichen Flächen verpachtet.

**Was bedeutet der Ortsname?**

Lange war man der Auffassung, dass der Name mit einer Kirche zu tun hat; diese ist allerdings nicht nachgewiesen. Nach einer älteren Schreibweise wurde der Ort 1369 Kirchsteten genannt. Der Dallauer Namensforscher Achim Dohmaier hat dazu eine einleuchtende Erklärung: Kirchsteten sind die Höfe, welche der Kirche gehören.


Es sei auch kein Zufall, dass der Heiligenbach beim Kirstetter Hof entspringt und durch das Kirstetter Tal nach Obrigheim fließt. Der zunächst namenlose Bach gehörte aber nicht den „Heiligen“, d.h. der Kirche, denn an fließenden Gewässern konnte und kann bis heute kein (Privat-) Eigentum begründet werden, wohl aber am angrenzenden Wald. So bezeichnet Kirstetter Hof den Hof der im Eigentum der Kirche stehenden Höfe.



– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



**Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim**  
 Schubertstraße 2, Tel. 06261/6750720



**Öffnungszeiten**

Montag	10.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 17.00 Uhr



**Februar im Jugendhaus Obrigheim – Action, Kreativität und Spaß**

Das Jugendhaus Obrigheim hat im Februar wieder spannende Angebote für euch. Kommt vorbei, trifft Freunde, entspannt in der Freizeitlounge oder werdet kreativ bei unseren Aktionen. Folgt uns auf Instagram unter @jugendhausobrigheim oder tretet unsererer Whatsapp-Gruppe bei, um keine Neuigkeiten zu verpassen. Wir freuen uns auf euch.



**Öffnungszeiten & Programm im Februar**

- 01.02.25, 14-18 Uhr Freizeitlounge  
An Freizeitlounge Tagen findet kein extra Programm statt
- 08.02.25, 14-18 Uhr Kreativstunden
- 15.02.25, 10-14 Uhr Freizeitlounge
- 22.02.25, 10-14 Uhr Schnitzeljagd



Um nichts mehr zu verpassen tretet gerne unsererer Whatsapp Gruppe bei oder folgt uns auf Instagram!

 @jugendhausobrigheim




**Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim**

**Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März 2025 der Arbeitsagentur melden**

Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr haben die Pflicht, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen.

Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2024 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis zum 31. März 2025 eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht der Versand der Anzeige auf elektronischem Wege. Hierfür ist keine händische Unterschrift erforderlich.

**Kostenlose Software unterstützt Arbeitgeber bei elektronischer Anzeige**

Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf [www.iw-elan.de](http://www.iw-elan.de) unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung. Die browserbasierte Version löst zum Anzeigedatum 2024 die Vorgängerversion ab. Der Versand als CD-ROM wird eingestellt.

Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- bzw. Inklusionsamt zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen.

Die Ausgleichsabgabe hat sich durch das Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt zum 1. Januar 2024 für diejenigen Arbeitgeber erhöht, die über den Jahresverlauf hinweg keinen einzigen schwerbehinderten oder gleichgestellten Menschen beschäftigt haben. Mit der Meldung zum Stichtag 31. März 2025 kommen die neuen Zahlungsbeträge, die nach Betriebsgröße gestaffelt sind, erstmalig zum Tragen.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter



zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf [www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen](http://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen).

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 9.30 und 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 0721/823-7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim beantwortet.

Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung. Er ist unter der kostenlosen Nummer 0800/4555520 erreichbar.



## Ehrentafel des Alters

### Glückwünsche

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute und einen schönen Geburtstag.



## Ärzte- und Apothekendienst

### Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

#### Allgemeine Notfallpraxis Mosbach Neckar-Odenwald-Kliniken

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Tel. 06261/83-0

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr,

Mi. 13.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr

[www.neckar-odenwald-kliniken.de](http://www.neckar-odenwald-kliniken.de)

#### Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder [docdirekt.de](http://docdirekt.de)

### Zahnärztlicher Notfalldienst

#### Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar.

Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

### Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

[www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

**Augenärztlicher Notfalldienst 116 117**

**Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117**

**HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117**

### Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.aponet](http://www.aponet) oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833



## Schulnachrichten

### Realschule Obrigheim

#### Realschule Obrigheim informiert Viertklässler und ihre Eltern

Schüler\*innen der vierten Grundschulklassen und ihre Eltern sind am 19. Februar 2025, 17.30 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung in die Realschule Obrigheim eingeladen. Die Besucher werden in der Schulaula begrüßt und erhalten anschließend Auskünfte über die pädagogischen Zielsetzungen der Schule, über das Unterrichtsangebot und über Inhalt und Arbeitsweise der einzelnen Fachbereiche. Die Schule stellt ihre Fachräume vor und informiert über außerunterrichtliche Aktivitäten. Alle interessierten Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung hierzu ist nicht notwendig. An diesem Abend liegen im Sekretariat bereits vorbereitete Anmeldeformulare im Kuvert bereit, die bei Bedarf mitgenommen werden können.

#### Anmeldung

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die 5. Klassen im Schuljahr 2025/2026 ist an folgenden Tagen:

**Montag, 10. März 2025**

8.00 – 16.00 Uhr

**Dienstag, 11. März 2025**

8.00 – 16.00 Uhr

**Mittwoch, 12. März 2025**

8.00 – 16.00 Uhr

**Donnerstag, 13. März 2025**

8.00 – 16.00 Uhr

Um längeren Wartezeiten vorzubeugen, finden Sie auf unserer Homepage [www.rs-obrigheim.de](http://www.rs-obrigheim.de) ab dem 10.2.2025 weitere Informationen sowie die Anmeldeformulare zum Download. So können Sie zu Hause in Ruhe alle Unterlagen durchlesen und ausfüllen. Selbstverständlich können die Anmeldeformulare im Sekretariat auch in Papierform abgeholt werden. Sollten Sie Fragen zu den Formularen haben, dürfen Sie sich gerne mit dem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 06261/670800 in Verbindung setzen. Vorzulegen sind:

- Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung – **im Original** –

- Geburtsurkunde oder Ausweis des Kindes

- Negativbescheid – falls alleiniges Sorgerecht

- Impfpass (Masernimpfschutz)

- Bei Anspruch auf sonderpädagogischen Bildungsanspruch/ Lese-Rechtschreib-Schwäche: Vorlage des Bescheids

Grundsätzlich sind alle Unterlagen im Original vorzulegen.

#### Erfolgreiche Bildungswege durch Kooperation

#### Kooperationsvereinbarung zwischen der Realschule Obrigheim und beruflichen Schulen unterzeichnet

Das Bildungssystem in Baden-Württemberg sieht vielfältige Möglichkeiten der Gestaltung individueller Bildungswege vor. Viele Schülerinnen und Schüler streben zum Beispiel nach der Realschule den Erwerb einer Fachhochschulreife oder allgemeinen Hochschulreife an einem beruflichen Gymnasium an. Die Realschule Obrigheim unterzeichnete aus diesem Grund eine Kooperationsvereinbarung mit den in Mosbach ansässigen beruflichen Gymnasien (Ludwig-Erhard-Schule, Augusta-Bender-Schule und Gewerbeschule).

Ein wichtiges Ziel dieser Kooperation ist die Gestaltung der Übergänge, die sinnvoll angebahnt und begleitet werden sollen. Bausteine dieser wertvollen Kooperation stellen beispielsweise Informationsveranstaltungen dar, bei denen die beruflichen Schulen über die weiteren Anschlusswege nach dem Real- oder Hauptschulabschluss informieren, aber auch „Schnuppertage“, an denen die Schülerinnen und Schüler in Absprache einen Tag lang an den weiterführenden Schulen hospitieren dürfen. Dieses breite Informationsangebot soll dazu beitragen, dass die Bildungsbiografie der Lernenden ohne Brüche erfolgt und eventuell bestehende Vorurteile – etwa über die Anforderungen und Chancen an beruflichen Gymnasien oder über bestimmte Schulfor-

men im Allgemeinen – abgebaut werden. So können Schülerinnen und Schüler eine fundierte Entscheidung über ihren weiteren Bildungsweg treffen, ohne sich von falschen Annahmen oder Unsicherheiten leiten zu lassen. Nicht zuletzt dient die Kooperation der beteiligten Schulen, aber auch des fachlich-pädagogischen Austauschs der Lehrkräfte.

Obwohl schon seit Jahren zwischen den Schulen eine Zusammenarbeit besteht, freuten sich die unterzeichnenden Schulleiter/-innen Kerstin Neunecker-Weis (RSO), Ralf Trabold (LES), Michael Kunzmann (ABS) und Andreas Hoffner (Gewerbeschule), dass diese jetzt auch durch eine Kooperationsvereinbarung besiegelt wurde.



Eine bewährte Zusammenarbeit wird offiziell besiegelt: Herr Hildenbrand, Herr Dr. Hasfeld, Herr Heck, Frau Neunecker-Weis, Frau Künzel, Herr Wiersing, Herr Hoffner (von links nach rechts)  
Foto: Realschule Obrigheim

## Bildungszentrum Holzbau Biberach

### Mit Holzbau in deine Zukunft – der triale Studiengang: Das Biberacher Modell

Holz fasziniert dich und du hast Lust, im Holzbau in Zukunft was zu bewegen?

Der triale Studiengang „Holzbau – Projektmanagement/Bauingenieurwesen“ bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine duale Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit dem Hochschulstudium Holzbau, Projektmanagement/Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach

Im Biberacher Modell erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier/in im Zimmererhandwerk
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau, Projektmanagement/Bauingenieurwesen

Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

**Nächster Ausbildungsstart: September 2025**

**Bewerbungsschluss 31. Mai 2025**

Informationen und Anmeldung unter  
Bildungszentrum Holzbau, Biberach  
Wolfgang Schafitel, Tel. 07351/4409155

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de, <https://www.biberachermodell.de>



**Kindergarten**

## Evangelischer Kindergarten Asbach

### Stopp – nicht mit mir

Teilnahme der Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Asbach Am Kastanienbaum am Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs „Stopp – Nicht mit mir!“ „Sei stark wie ein Tiger“

Traurig, aber wahr .. In den meisten Schulen und Kitas gibt es Gewaltprobleme. Diese fangen mit Beleidigungen und Drohun-

gen an und gehen bis hin zu körperlicher Gewalt und Mobbing. Aus diesem Grund ist es sehr wichtig, ein soziales Klima zu schaffen, in denen sich Kinder wohlfühlen und zum anderen Kinder stark machen, sich zu wehren bzw. ihre eigenen Grenzen aufzuzeigen.

Zudem ist die Zahl der Kinder, die Gewaltverbrechen zum Opfer fallen, erschreckend hoch. Wie auch unsere Vorschulkinder sich wehren und „stark wie ein Tiger“ werden können, zeigte uns Herr Gleichauf vom Bundesverband Gewaltprävention am Dienstag, 21.1.2025 bei einem aufregenden Vormittag in unserer Einrichtung. Die Frage „Habt ihr euch schon einmal mit jemandem gestritten?“ konnten alle Kinder mit „Ja!“ beantworten. Interessant wurde die Darstellung anhand von Tieren, welche Streittypen es gibt: der Elefant mit der dicken Haut, den nichts aus der Ruhe bringt, der Hase, der lieber gleich davon hoppelt, die Ziege, die direkt losmeckert oder der Löwe, der laut herumbrüllt. Manche Kinder konnten sich direkt einem Tier zuordnen, viele stellten auch fest, dass sie von jedem Tier etwas in sich haben. Um auf unser Gegenüber jederzeit gut und empathisch eingehen zu können, ist es sehr wichtig, wahrzunehmen, wie es ihm geht. Somit müssen die Kinder Gesichtsausdrücke und die damit verbundenen Emotionen richtig deuten können. Anhand von Bildkärtchen mit Smileys konnten die Kinder unterschiedliche Emotionen erkennen und selbst ausprobieren. „Wie setze ich eine Grenze, wenn mir jemand zu nahekommt, etwas macht, das ich nicht möchte?“ war ein großes Thema an diesem Vormittag. Die Vorschulkinder lernten das Wort „Stopp!“ einzusetzen, um jemanden abzuwehren und gleichzeitig auf sich aufmerksam zu machen. Um dem Wort mehr Ausdruck zu geben, wurden die Hände demonstrativ dabei vor den Körper in Abwehrhaltung gehalten und das Wort laut und deutlich gerufen. Die Kinder erfuhren, dass sie so in der Öffentlichkeit auf sich aufmerksam machen können und ihnen geholfen werden kann. Den Satz „Geh mit keinem Fremden mit!“ hat jedes Kind schon sehr oft gehört. Doch Kinder glauben an das Gute in jedem Menschen und sind auch sehr hilfsbereit. Anhand von Bildern und kleinen nachgestellten Videosequenzen wurde den Kindern verdeutlicht, wie Täter sich verstellen, scheinbar sehr freundlich sind und die Kinder mit sich mit- bzw. zu ihrem Auto locken. Angefangen von Süßigkeiten, die Bitte den Weg zu einem bestimmten Platz zu zeigen, Lügengeschichten, wie z. B. die Mutter ist verunfallt und der Täter solle das Kind ins Krankenhaus zu ihr bringen oder Lockmittel wie ein süßer Welpen. Gleichzeitig wurde mit den Kindern immer besprochen, wie sie sich in dieser Situation richtig verhalten und wo sie auch Schutz finden können. Ein weiteres Thema waren „gute und schlechte Geheimnisse.“ „Wann darf und sollte ich ein Geheimnis weitererzählen?“ Eng verbunden damit war auch das Thema „Mein Körper gehört mir!“. Ich darf z. B. entscheiden, wer mich küsst oder berührt. Und ich entscheide, ob sich ein Geheimnis gut oder komisch anfühlt und ich mich jemandem anvertrauen möchte. Nach diesen ersten Themen ging es spaßig weiter. Anhand von verschiedenen Spielen konnten die Kinder ihre eigenen Kräfte messen, lernen, was es heißt tiefes Vertrauen zu haben, erfahren, wie wichtig es ist auf die unterschiedlichen Bedürfnisse jedes Einzelnen einzugehen oder wie wichtig der Zusammenhalt in einer Gruppe ist – „zusammen sind wir stark und können viel erreichen“.

Nach diesem ereignisreichen Vormittag bekam jedes Kind eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme des Kurses überreicht.



Foto: Ev. Kindergarten Asbach





## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Obrigheim (Asbach, Mörtelstein, Obrigheim)

#### Ev. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/91833-10

E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de

Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim:

Di. und Do., 9.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345

E-Mail: pfarrer@evangelisch-obrigheim.de

Öffnungszeiten Pfarramt Asbach: Di., 16.00 – 18.00 Uhr

Ev. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/91833-20

Ev. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156

www.evangelisch-obrigheim.de

https://www.youtube.com/@evangelischekirchengemeind5838

#### Termine

##### Gottesdienste am 2. Februar

Asbach: 9.30 Uhr (Kößler)

Obrigheim: 10.45 Uhr (Kößler), mit Kirchenchor

#### Termine:

##### Donnerstag, 30.1.

15.30 Uhr Laufzwerge im Gemeindesaal Obrigheim

20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

##### Freitag, 31.1.

18.45 Uhr Posaunenchor Asbach

##### Dienstag, 4.2.

19.00 Uhr Gemeinsames Friedensgebet in der Friedenskirche Obrigheim

19.45 Uhr Arbeitskreistreffen Ökumene im kath. Pfarrhaus

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

##### Mittwoch, 5.2.

9.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal Obrigheim

#### Informationen und Nachrichten

##### Kollekte am kommenden Sonntag für die Bibelverbreitung in der Welt

Vom Krieg betroffene Menschen in der Ukraine sollen durch Gottes Wort Hoffnung schöpfen und Trost erfahren. Denn der Krieg hat tiefe Wunden in die Seelen der Menschen geschlagen. Die ukrainische Bibelgesellschaft verteilt in Verbindung mit Kirchen und anderen Organisationen Hilfsgüter und Bibeln. Die Bibelgesellschaft kümmert sich vor allem um die seelische und geistliche Not der Menschen. Unter Verwendung von passenden biblischen Geschichten bieten ausgebildete Helfer Traumabegleitung in Form von seelsorgerlichen Gruppen- und Einzelgesprächen an. Vielen vom Krieg geplagten Zivilisten und Soldaten helfen zudem gemeinsame Gebete. Und aus dem Wort der Bibel schöpfen sie oftmals neue Kraft und Zuversicht in dieser schweren Zeit. Die angebotenen Bibeln werden kostenfrei weitergegeben und durch Kollektenspenden aus Deutschland finanziert.

##### Musik im Gottesdienst in Obrigheim

Am kommenden Sonntag, 2. Februar 2025, werden die Sängerrinnen und Sänger des Obrigheimer Kirchenchores den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Herzliche Einladung!

##### Gebet für den Frieden in der Ukraine und weltweit

Am Dienstag, 4. Februar 2025, laden die Glocken der Friedenskirche in Obrigheim um 19.00 Uhr wieder zum gemeinsamen Friedensgebet ein. Wir wollen ca. 20 Minuten innehalten und gemeinsam für den Frieden in der Welt und insbesondere für die Menschen in der Ukraine beten. Herzliche Einladung.

##### Pfarramt Obrigheim geschlossen.

Am kommenden Freitag, 31. Januar ist das Pfarrbüro in Obrigheim geschlossen. Pfarrer Müller erreichen Sie telefonisch unter 06262/6345.

##### Benefiz-Whisky-Tasting

Nachdem wir im November das Benefiz-Whisky-Tasting leider kurzfristig absagen mussten, findet nun am Freitag, 7. Februar 2025, um 19.00 Uhr das Tasting statt. Der gesamte Erlös des Abends kommt der Arbeit des Obrigheimer Kindergartens „Schatzkiste“ zugute. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Unser Whisky-Experte Marcel Schmitt, Inhaber des Spirituosen-Online-Shops BuyYourWhisky, wird eine Auswahl von 4 unterschiedlichen Whiskys zur Verkostung anbieten – von sweet bis smokey wird hoffentlich für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Im Benefiz-Preis von 49,- Euro sind die Whisky-Proben, Mineralwasser, Käse, Baguette-Brot und begleitende „Knabbereien“ enthalten.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Marco Friedrich, E-Mail marco.friedrich@evangelisch-obrigheim.de oder Mobil/WhatsApp 0171/6035960.

##### Treffen aller Chorleiter\_innen des Kirchenbezirks Mosbach

Am Samstag, 1. Februar 2025, findet um 15.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Strümpfelbrunn das nächste Treffen aller Chorleiter\_innen des Kirchenbezirks Mosbach und interessierter Sänger\_innen gemeinsam mit Bezirkskantorin Isabelle Richter statt.

##### Taufseminar – Auf dem Weg zur Taufe

Am Dienstag, 18. Februar 2025 findet um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Obrigheim (Langenrainstr. 1) das nächste Taufseminar statt. Eingeladen sind alle Eltern und Paten, die zwischen März 2025 und November 2025 und in unserer Kirchengemeinde (Asbach, Mörtelstein und Obrigheim) eine Taufe feiern möchten, aber natürlich auch alle interessierten Gemeindeglieder.

Bitte rufen Sie zur besseren Planung des Abends im Vorfeld dieses Termins im Pfarramt an (Tel. 06261/7282 – Di., Do., Fr. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr) oder schicken eine E-Mail an pfarrer@evangelisch-obrigheim.de.

##### Auf der Suche nach neuen Aufgaben?

##### Ehrenamtliche Mitarbeiter sind herzlich willkommen

Haben Sie Interesse an der Mitarbeit in unserer Kirchengemeinde? Liegt Ihnen die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen am Herzen? Haben Sie ein offenes Ohr für kranke und einsame Menschen? Möchten Sie Flüchtlingen beim Einleben in Deutschland oder in der Sprachförderung helfen? Haben Sie handwerkliches Geschick oder arbeiten Sie als Helfer lieber im Hintergrund? Möchten Sie die Senioren- oder Frauenarbeit mit Vorträgen bereichern? Wollen Sie sich musikalisch in unsere Gemeinde einbringen? Dann melden Sie sich doch im Pfarramt oder bei einem der Kirchenältesten.

##### Wochenspruch

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.  
(Jesaja 60, 2)

## Ökumene

### Ökumene-Arbeitskreis in Obrigheim

Der nächste Termin des Ökumene-Arbeitskreises ist am Dienstag, 4. Februar 2025. Wir treffen uns gleich nach dem Friedensgebet gegen 19.45 Uhr im katholischen Pfarrhaus, Kirchgasse 5, in Obrigheim.

Im Ökumene-Arbeitskreis treffen sich etwa 2- bis 3-mal pro Jahr Pfarrgemeinderäte, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus der Katholischen und Evangelischen Kirchengemeinde Obrigheim, um Informationen auszutauschen, über neue Entwicklungen zu berichten, Möglichkeiten zur Zusammenarbeit zu besprechen und konkrete Aktivitäten gemeinsam zu planen. Alle interessierten Gemeindeglieder sind herzlich dazu eingeladen.

## Katholische Kirchengemeinde MOSE

### Mosbach-Elz-Neckar



#### Freitag, 31.1. – hl. Johannes Bosco

10.00 Uhr ASB-Seniorenheim Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/-innen

11.00 Uhr Alloheim Obrigheim: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/-innen

16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung

18.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe

18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten

18.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Segensfeier für Schwangere

19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: Vesper

#### Samstag, 1.2.

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

18.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe

18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

#### Sonntag, 2.2. – Darstellung des Herrn

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe mit Kerzensegnung,

9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe mit Kerzensegnung



- 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten  
 10.30 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe mit Kerzensegnung  
 10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe mit Segnung der Kerzen

19.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe

### Montag, 3.2. – hl. Blasius

- 18.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe  
 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

### Dienstag, 4.2. – hl. Rabanus Maurus

- 18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe  
 19.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe

### Mittwoch, 5.2. – hl. Agatha

- 15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: hl. Messe mit den Senioren/-innen

17.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe

18.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe

19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

### Donnerstag, 6.2. – hl. Paul Miki und Gefährten

- 18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe  
 19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe – vorher, ab 18.00 Uhr, eucharistische Anbetungsstunde

### Freitag, 7.2.

10.00 Uhr Seniorenzentrum der Johannes-Diakonie: hl. Messe für Senioren/-innen

16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr

18.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe mit sakramentalem Segen

18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe

18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten

19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: Vesper

### Samstag, 8.2. – hl. Hieronymus Amiliani

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

18.30 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe

18.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe

### Sonntag, 9.2. – 5. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

9.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier

9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten

10.15 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe – Verabschiedung von Lukas Tschaut als Ministrant und Oberministrant  
 11.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe – Abenteuerland-Gottesdienst

(10.15 Uhr Beginn mit Spielstraße)

18.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Miteinander – Glauben – Leben

19.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe

20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet

### Pfarrbüro St. Cäcilia

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423,

Fax: 893816,

Frau Bieler, Frau Freund, Frau Koch,

E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de

Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr,

Di., 15.00 – 18.00 Uhr

### Pfarrbüro St. Maria

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233

Frau Brauch, Frau Baier, Frau Freund,

E-Mail: st.marien@kath-mose.de

Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do., 9.00 – 12.00 Uhr,

Do., 15.00 – 18.00 Uhr

### Rosenkranzgebet in Obrigheim

werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

### Gemeinsame Tauftermine

Sa., 15.2., So., 16.2., Sa., 1.3., So., 2.3.

Es ist auch möglich, an diesen Taufwochenenden, während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.

Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (06261/2423).

### Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr.2

Freitag, 14. Februar 2025, 8.00 Uhr

Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 1. März bis 6. April 2025.

## Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

**Kath. Kirchengemeinde St. Maria, Asbach**

[www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de](http://www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de)

**Pfarrer Josef Dorbath (Tel. 06262/6581)**

Mail-Adresse: josef.dorbath@gmail.com

**Diakon Franz Jünger (Tel. 06262/6394)**

Mail-Adresse: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

**Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157/54042722)**

Mail-Adresse: thomas-boehnisch@web.de

**Bischof Meinrad Merkel (Tel. 01525/9929472)**

**Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06263/428352)**

**Kath. Pfarramt Aglasterhausen**, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394

E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrsekretärin: Katharina Geier

Öffnungszeiten: Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr, am 7.2. geschlossen.

**Kath. Pfarramt Neunkirchen**, Luisenstr. 21, Tel. 6581

E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 11.00 – 12.00 Uhr

und 15.00 – 16.00 Uhr

Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr, am 7.2. geschlossen.

### Gottesdienstordnung

#### Donnerstag, 30.1.

19.00 Uhr Aglasterh. Messfeier

#### Freitag, 31.1. – Liturgie von Mariä Lichtmess

18.00 Uhr Neckark. Messfeier; Kerzenweihe und Blasius-Segen

#### Samstag, 1.2.

18.30 Uhr Schwarzach Vorabendmesse mit Blasius-Segen

#### Sonntag, 2.2. – Darstellung des Herrn/Mariä Lichtmess

9.00 Uhr Neunk. Messfeier mit Kerzenweihe und Blasius-Segen

10.00 Uhr Asbach Wortgottesfeier m. Kerzenweihe; anschl. Frühschoppen und Predigtgespräch

10.30 Uhr Aglasterh. Messfeier mit Kinderkirche; Kerzenweihe und Blasius-Segen

#### Dienstag, 4.2. – hl. Rhabanus Maurus

10.30 Uhr Aglasterh. Gottesdienst im Seniorenheim Vitalis, Haus Heliane

19.00 Uhr Neunk. Messfeier

#### Mittwoch, 5.2. – Liturgie von Mariä Lichtmess

19.00 Uhr Asbach Messfeier mit Blasius-Segen

#### Donnerstag, 6.2. – hl. Paul Miki und Gefährten

19.00 Uhr Aglasterh. Messfeier

#### Freitag, 7.2. – Herz-Jesu-Freitag

19.00 Uhr Schwarzach Messfeier

#### Samstag, 8.2.

18.00 Uhr Asbach Vorabendmesse (**geänderte Gottesdienstzeit**); anschl. Generalversammlung Kirchenchor

#### Sonntag, 9.2. – 5. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Neunk. Messfeier

10.00 Uhr Schwarzach Wortgottesfeier

10.30 Uhr Aglasterh. Messfeier

10.30 Uhr Asbach Taufe des Kindes Frieda Lenz

### Geistlicher Brosamen

Die Stoiker sagen: Haltet Einkehr bei euch selbst, dort werdet ihr Ruhe finden. Und das ist nicht wahr. Die anderen sagen: Wendet euch nach außen, suchet das Glück, indem ihr euch zerstreut. Und das ist nicht wahr. Das Glück ist weder außer uns, noch in uns; es ist in Gott, und sowohl außer uns als auch in uns. **Blaise Pascal, Philosoph**

### Blasius-Segen

Der heilige Blasius gilt als Nothelfer bei Halskrankheiten. Seit vielen Jahrhunderten wird an seinem Fest der sog. Blasius-Segen mit zwei gekreuzten Kerzen gespendet. Die Segensformel: „Auf die Fürsprache des heiligen Bischof Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen. Er schenke dir Gesundheit und Heil.“ Die konkrete Spendung wird in den Gottesdiensten jeweils erläutert. Gespendet wird er in allen Messfeiern vom 31. Januar bis 2. Februar, in Asbach am 5. Februar.

### Mariä Lichtmess

Das Fest Darstellung des Herrn/Mariä Lichtmess bildet den endgültigen Abschluss des weihnachtlichen Festkreises. Zur Liturgie gehört auch die Weihe der Kerzen, die im Laufe des Jahres verwendet werden. Die Kerzenweihe selbst integrieren wir in die kommenden Sonntagsgottesdienste in Neunkirchen, Aglaster-

hausen und Asbach (2.2.) und in Neckarkatzenbach (31.1.). Es ist erwünscht, auch Kerzen für den Eigenbedarf zur Segnung mitzubringen.

#### **Aglasterhausen: Einladung zur Kinderkirche**

Am kommenden Sonntag, 2. Februar wollen wir wieder gemeinsam Kinderkirche feiern. Dazu laden wir alle Kinder zwischen 2 und 9 Jahren ein, um 10.30 Uhr zum Gottesdienst zu kommen. Nach der Eröffnung gehen wir mit den Kindern und evtl. Begleitpersonen in den Pfarrsaal unter der Kirche. Dort wollen wir zusammen singen, beten und mehr über das Fest „Mariä Lichtmess“ erfahren. Zum Vaterunser kehren wir wieder zurück in die Kirche. Wir freuen uns auf euer Kommen.

#### **Asbach: Wort-Gottes-Feier mit Frühschoppen und Predigtgespräch**

Am **Sonntag, 2. Februar 2025** feiern wir um 10.00 Uhr in Asbach die Wort-Gottes-Feier zum Thema „Darstellung des Herrn im Tempel“ und zugleich zum ökumenischen Bibelsonntag mit dem Thema „Wenn es Himmel wird – Zeichen der Gegenwart Gottes“. Anschließend an den Gottesdienst sind alle eingeladen zu einem kleinen Frühschoppen mit der Möglichkeit zum Gespräch über die gehörte Predigt (max. 1 Stunde lang). Herzliche Einladung.



Foto: SE Aglasterhausen-Neunkirchen

#### **Aglasterhausen: Tanzen der Frauengemeinschaft Aglasterhausen/Schwarzach**

##### **Tanz mit – bleib fit! Erlebnistanz**

Mit vollem Schwung wollen wir in die neue Runde starten. Beginn ist am Donnerstag, 6. Februar 2025 um 15.45 bis 17.00 Uhr im katholischen Pfarrsaal in Aglasterhausen. Wir freuen uns auf viele Tänzerinnen und Tänzer.

##### **Regionale Beratungsgespräche**

Das Offizialat (die Kirchenrechtsabteilung der Diözese) bietet regionale Beratungsgespräche für Menschen an, die die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten. Die Beratung in unserem Raum wird an diesen Terminen angeboten: 1. März und 3. Juni; Pfarramt Hl. Geist, Merianstr. 2, Heidelberg

25. Februar und 27. Mai; Haus der kath. Kirche, F2, Mannheim  
Zu diesen Gesprächen ist eine Anmeldung unter Tel. 0761/38927611 erforderlich.

##### **Termine**

Fr., 31.1., Neunkirchen: 19.30 Uhr,  
Probe Singkreis, Altes Pfarrhaus  
Mo., 3.2., Schwarzach: 20.00 Uhr,  
Treffen Gemeinde-Team, Pfarrsaal  
Di., 4.2., Neunkirchen: 20.00 Uhr,  
Sitzung Stiftungsrat, Altes Pfarrhaus  
Mi., 5.2., Aglasterhausen: 19.45 Uhr,  
Treffen Gemeinde-Team, Pfarrsaal  
Do., 6.2., Aglasterhausen: 15.45 Uhr,  
Tanzen der Frauengemeinschaft  
Do., 6.2., Aglasterhausen: 19.30 Uhr,  
2. Elternabend Eko 2025, Pfarrsaal

##### **Öffnungszeiten der Bücherei Aglasterhausen** (unter der Sakristei): Do., 16.00 – 17.30 Uhr, Sa., 10.00 – 11.30 Uhr

So nach dem Gottesdienst, i.d.R. 11.30 – 12.00 Uhr  
E-Mail: buch-hausen@web.de, www.eOPAC.net/buch-hausen-  
Instagram: buecherei\_st.matthaeus

## **Neuapostolische Kirche**

### **Gottesdienste in Haßmersheim**

#### **Sonntag, 2.2.**

9.30 Uhr Gottesdienst in Haßmersheim

#### **Mittwoch, 5.2.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Mosbach  
In Haßmersheim findet kein Gottesdienst statt.



## **Landwirtschaftliche Nachrichten**

### **Informationsveranstaltung für Bullen- und Fleischrinderhalter am 12. Februar in Buchen**

Neben dem vom Handel bereits etablierten Kennzeichnungssystem zur Tierhaltung tritt ab August dieses Jahres für bestimmte Lebensmittel die staatliche Tierhaltungskennzeichnung in Kraft. Wohin die Reise für die Mastrinderhaltung geht, welche Leitlinien es gibt und welche Haltungsformen zukunftsfähig sind, stellt Uwe Eilers vom Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei (LAZBW) bei einer Veranstaltung des Fachdienstes Landwirtschaft am Mittwoch, 12. Februar um 19.30 Uhr im Hugo-Geisert-Saal, in der Präsident-Wittmann-Straße 9, in Buchen vor. Alle interessierten Rinderhalter sind dazu eingeladen.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter 06281/52121602 oder andrea.pieper@neckar-odenwald-kreis.de bis spätestens 5. Februar erforderlich.



## **Vereinsmitteilungen**

### **SV Germania Obrigheim e.V.**



#### **Abteilung Schwerathletik**



#### **Gewichtheben: Landesliga**

#### **Obrigheims „Dritte“ in St. Ilgen ohne Chance Deutliche 158,3-zu-287,2-Niederlage**

Nach dem spannenden Aufeinandertreffen mit Heinsheim in der Vorwoche musste die 3. Mannschaft des SV Germ. Obrigheim am Samstag bei der Bundesliga-Reserve des AC Germ. St. Ilgen antreten. Ein überraschender Punktgewinn wie gegen Heinsheim war dabei allerdings nicht zu erwarten, da weiterhin einige Leistungsträger vermisst wurden und die Mannschaft infolgedessen erneut umbesetzt werden musste. Wie sehr sich das Personalkarussell dreht, sieht man aus der Tatsache, dass in der laufenden Runde bereits 15 Athleten, also 2 ½ komplette Mannschaften, zum Einsatz kamen, was sich nicht unbedingt positiv auf die Leistungskonstanz auswirkt. Obwohl im Prinzip chancenlos nach St. Ilgen angereist, wusste die Mannschaft trotzdem zu gefallen und zeigte bei der 158,3 zu 287,2 Niederlage gegen die Kurpfälzer eine durchaus ansprechende Leistung.

Bester seines Teams mit 55,6 Punkten war Andre Hemmann, der sich lediglich einen Flüchtigkeitfehler leistete, sonst aber fehlerlos blieb. Ihm folgte Philipp Hülser, der sich allerdings im Stoßen nicht ganz fit fühlte und daraufhin leistungsmäßig etwas zurücksteckte. Dafür wartete Tim Zimmermann, ein absoluter Teamplayer, mit neuen Rundenbestleistungen auf. Kurzfristig einspringen musste Farin Soldner. Obwohl trainingsmäßig sehr eingeschränkt, brachte er dennoch sechs gültige Versuche auf die Bühne. Jakob Wojcik, der Jüngste im Team, musste dieses Mal völlig ungewohnt dreimal die Hantel vorzeitig fallen lassen, was sicherlich der Wettkampfhäufigkeit der letzten Wochen geschuldet war. Ein erfolgreiches Comeback mit Bestleistungen in allen Disziplinen feierte Tim Holetz nach knapp fünf Jahren Wettkampf-Abstinenz.

Die Leistungen der einzelnen Heber:

**Andre Hemmann:** Reißen 100 kg; Stoßen 123 kg; Zweikampf 223 kg; Relativ 55,6 Punkte

**Philipp Hülser:** Reißen 100 kg; Stoßen 112 kg; Zweikampf 212 kg; Relativ 43,2 Punkte

**Tim Zimmermann:** Reißen 95 kg; Stoßen 124 kg; Zweikampf 219 kg; Relativ 22,0 Punkte

**Farin Soldner:** Reißen 80 kg; Stoßen 104 kg; Zweikampf 184 kg; Relativ 20,4 Punkte

**Jakob Wojcik:** Reißen 56 kg; Stoßen 71 kg; Zweikampf 127 kg; Relativ 15,0 Punkte



**Tim Holetz:** Reißen 73 kg; Stoßen 90 kg; Zweikampf 163 kg; Relativ 2,1 Punkte

Franz Hauß

### Obrigheim Sieger im Nachbarschaftsderby

Vergangenen Samstag reisten die Obrigheimer Gewichtheber zum Neckartalderby nach Heinsheim. Die Ausgangslage war klar, alles andere als ein deutlicher Sieg wäre eine große Überraschung. Dann musste Heinsheim auch noch ohne den derzeit besten Heber der Bundesliga, den Weltmeister Karlos Nasar aus Bulgarien, antreten. So war auf dem Papier keinerlei Spannung mehr zu erwarten. Doch an diesem Wochenende leistete sich Saara Retulainen, die sonst immer sehr sicher und souverän hebt, gleich drei Fehlversuche im Reißen. Mit diesem Loch und der Folge daraus natürlich auch keine Punkte im Reißen für sie, wurde es dann doch nochmals kurzfristig spannend. Da sich Saaras Teamkolleginnen und -kollegen an diesem Tage keine Blöße mehr gaben, reichte es dann doch zum Sieg in der ersten Teildisziplin des Gewichthebens. Mit 261,2 zu 256,0 Punkten ging der Reißpunkt an Obrigheim. Gleich zu Beginn des Stoßens gingen die Obrigheimer Athleten mit der nötigen Konzentration in die Versuche. Alle 18 Stoßversuche der Obrigheimer wurden gültig bewertet. So ging das Stoßen mit 393,8 zu 493,7 Punkte dann sehr deutlich an die Germanen. Das führte in Summe zu einem Endergebnis von 649,8 für Heinsheim zu 754,9 für Obrigheim; Also das erwartet klare 3:0-Ergebnis für unseren Verein. Damit bleibt die Chance auf das Gewichtheber-Bundesligafinale gewahrt. Am Start für Obrigheim waren Celina Schönsiegel, 118 Punkte, Jakob Neufeld, 114,8 Punkte, Sabine Kusterer mit bemerkenswerten 143 Punkten, Nico Müller mit 140,6 Punkten, Saara Retulainen, die sich trotz des Missgeschicks im Reißen mit drei fehlerfreien Stoßversuchen noch 88,5 Punkte holte, sowie Eyglo Fannal Sturludottir aus Island, die hervorragende 150 Punkte zum Mannschaftsergebnis beisteuern konnte.

In zwei Wochen, am 8. Februar, wird dann vermutlich die Obrigheimer Finaltauglichkeit auf das Härteste geprüft werden. Da kommt dann mit dem SSV Samswegen ein Mitbewerber um die Finalteilnahme an den Neckar. Die Heber aus der Nähe von Magdeburg haben bisher nur eine Niederlage hinnehmen müssen und liegen daher in der Tabelle vor Obrigheim. An diesem Abend gilt es mit einem guten Ergebnis einen Sieg einzufahren. Eine neue Rundenbestleistung wird wohl nötig sein, um als Sieger die Heberbühne verlassen zu können. Solche Fehler wie in Heinsheim darf es da jedenfalls nicht geben. Die Mannschaft wird sich wohl nur auf einer Position verändern. Für die sehr starke Isländerin Eyglo Sturludottir wird unser lettischer Heber Arturs Plesnieks an die Hantel gehen. Diese sechs Heberinnen und Heber und das fantastische Obrigheimer Publikum sollen es dann für die Finalteilnahme richten. Also gleich mal den Termin vormerken. Am 8. Februar, da brauchen die Heber besonders die Unterstützung der Fans für diese schwere Begegnung gegen einen starken SSV Samswegen.

Rainer Noe

### Abteilung Fußball



#### Im Sommer ist Schluss

#### Sertac Dogan und Thomas Geiger beenden ihre Trainer-tätigkeit

Wir können auf eine tolle gemeinsame Zeit zurücksehen, mit vielen Höhen, aber leider auch Tiefen.

Sie waren und sind immer mit Feuereifer dabei und wollen vor allem in der Rückrunde 110 % geben und alles dafür tun, dass der Nichtabstieg geschafft wird. Die Türen werden immer offen sein für beide und wir bedanken uns für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung. Aktuell suchen wir zwei Kandidaten für die Nachfolge von beiden und sind hier in guten Gesprächen. Wir hoffen, hier bald Vollzug melden zu können.

Somit wünscht der SV Germania Obrigheim Sertac und Thomas für ihre private sowie sportliche Zukunft alles Gute.

#### Lagerfläche gesucht

Zur Durchführung von Veranstaltungen hat die Abteilung im Laufe der Jahre immer wieder neue Anschaffungen getätigt. Da der Stauraum im Sportheim stark begrenzt ist, suchen wir nun eine externe Möglichkeit (z.B. eine Garage) zur Lagerung. Falls Sie uns hierbei helfen können, dürfen Sie gerne zu unserem Abteilungsleiter Ralf Rademacher, Tel. 0174/9832128, Kontakt aufnehmen.

### Abteilung Handball



#### Handball aktuell

#### Spielbericht D-Jugend, 25.1.2025

Am Samstag war die D-Jugend zum Derby in der Pattberghalle gegen Neckarelz zu Gast. Die jungen Germanen zeigten hierbei ein tolles Spiel und ließen als Team von Anfang an keinen Zweifel daran aufkommen, wer das Spiel gewinnen möchte. Nachdem in der ersten Halbzeit noch ein Auf und Ab zu sehen war (Halbzeitstand 10:12 für Obrigheim), zeigten die Junggermanen in der zweiten Halbzeit ein konstantes Spiel und konnten so die Führung Tor um Tor bis zum Ende ausbauen. So stand am Ende ein 21:30 für Obrigheim auf der Anzeigetafel. Die tolle Leistung möchten die Kinder auch im nächsten Spiel wieder zeigen. Dieses findet am 15.2.2025, 15.00 Uhr in Lauda statt.

Für Obrigheim spielten: Ben Stadtmüller (Tor), Mattis Randerath (12), Mihkel Ruff (9), Julian Moral (4), Emil Diemer (3), Max Ertl (1), Max Schmitt (1), Amelie Bohlender, Tom Engelhardt

#### Vorschau

Am kommenden Sonntag empfängt der SVO den TV Flein 2. Gegen Flein konnten die Germanen zu Saisonbeginn knapp gewinnen. Dies will die Mannschaft am Sonntag wiederholen, und nach zuletzt drei Niederlagen in Folge wieder Punkte sammeln. Spielbeginn ist um 18.00 Uhr.

Bereits um 14.00 Uhr empfängt die C Jugend die SG Bad Mergentheim. Beide Mannschaften freuen sich auf Ihre Unterstützung.

### Abteilung Tischtennis



#### Saison 2024/2025

#### Letzte Spielergebnisse

##### 1. Mannschaft

TV 1846 Eberbach – SG Obrigheim/Hassmersheim 9:1

SG Obrigheim/Haßmersheim – BJC Buchen II 3:9

##### 2. Mannschaft

SG Obrigheim/Haßmersheim – TTC Limbach II 6:9

##### 4. Mannschaft

TTC Limbach V – SG Obrigheim/Haßmersheim IV 7:3

Die erste Mannschaft musste trotz kämpferischer Leistung eine deutliche 1:9-Niederlage gegen den TV 1846 Eberbach hinnehmen. Die Partie begann mit den Doppel, die alle an die Gastgeber gingen. Nelius und Ritter unterlagen mit 1:3, während Holschuh und Landbrecht sowie Polak und Omeragic in jeweils klaren Sätzen (0:3 bzw. 2:3) das Nachsehen hatten. Auch in den Einzeln zeigte sich Eberbach überlegen. Holschuh, Nelius, Polak und Ritter verloren ihre ersten Begegnungen jeweils in drei Sätzen, womit die Gastgeber auf 7:0 davonzogen. Einzig Landbrecht konnte in einem umkämpften Match bis in den fünften Satz mithalten, musste sich jedoch ebenfalls geschlagen geben. Omeragic sorgte schließlich für den Ehrenpunkt, als er sich in drei Sätzen durchsetzte. Nelius unterlag in seiner zweiten Einzelpartie ebenfalls glatt mit 0:3, was den Endstand von 1:9 besiegelte. Auch das Folgespiel gegen BJC Buchen II konnte nicht gewonnen werden. Die Partie begann mit den Doppel, in denen lediglich Holschuh/Pföhler einen Sieg aufgrund Nichtantritt der Gegner verbuchen konnten. In den anschließenden Einzeln dominierten die Gäste. Nelius (0:3) und Holschuh (1:3) mussten ihre Spiele abgeben, ebenso wie Pföhler (1:3) und Ritter (0:3). Die darauffolgenden Partien wurden zwar wegen der Abwesenheit der gegnerischen Spieler wieder für die Obrigheimer gewertet, doch Nelius (0:3), Holschuh (0:3) und Pföhler (0:3) konnten in ihren zweiten Einzelspielen nicht punkten, womit der BJC Buchen II den 9:3 Endstand sicherte. Die erste Mannschaft belegt nach diesen Spielen den vierten Tabellenplatz.

Die zweite Mannschaft lieferte sich am vergangenen Freitag ein spannendes Duell mit TTC Limbach II, mussten sich jedoch am Ende dennoch mit 6:9 geschlagen geben. Die Doppel starteten durchwachsen: Seifert und Landbrecht D. punkteten souverän mit 3:1, während Landbrecht L. und Dorn sowie Bauer und Guldner ihre Begegnungen jeweils in 1:3-Sätzen abgaben. In den Einzeln zeigte Seifert eine starke Leistung und gewann sein erstes Spiel mit 3:1. Landbrecht L. knüpfte daran an und entschied sein Match klar in 3:0-Sätzen für sich. Doch die Gäste zogen mit Siegen gegen Landbrecht D. (0:3), Guldner (0:3), Bauer (0:3) und Dorn (0:3) wieder davon, sodass es zur Halbzeit 3:6 stand.



Seifert bewies erneut Nervenstärke und holte mit einem Fünfsatz-Erfolg den vierten Punkt. Landbrecht D. glänzte im zweiten Einzel mit einem 3:0-Sieg, während Landbrecht L. sein Match in 1:3-Sätzen abgeben musste. Guldner (1:3) und Dorn (1:3) konnten trotz guter Ansätze keine weiteren Punkte beisteuern. Bauer hielt mit einem starken 3:1-Sieg noch einmal dagegen, doch der TTC Limbach II sicherte sich schließlich den knappen 9:6-Erfolg. Die zweite Mannschaft belegt damit weiterhin den sechsten Tabellenplatz.

Auch die vierte Mannschaft musste am letzten Spieltag eine 3:7-Niederlage gegen TTC Limbach V hinnehmen. Die Doppel verliefen unglücklich: Göde und Dorn unterlagen mit 1:3, während Schmitt und Bellem in einem hart umkämpften Fünfsatz-Match das Nachsehen hatten. Mit einem Zwischenstand von 0:2 ging es in die Einzel.

Dorn setzte im ersten Einzel ein Zeichen und holte mit einem 3:1-Sieg den ersten Punkt für die Mannschaft. Göde und Bellem mussten ihre Begegnungen in jeweils glatten 0:3-Sätzen abgeben, und auch Schmitt verlor ihr Match denkbar knapp in fünf Sätzen. Zur Halbzeit stand es 1:5. Im zweiten Durchgang zeigte Göde großen Einsatz, unterlag jedoch in einem spannenden Fünfsatz-Spiel. Dorn konnte ebenfalls nicht nachlegen und verlor mit 1:3. Damit war die Partie beim Stand von 1:7 entschieden. Dennoch kämpften Schmitt und Bellem weiter. Schmitt gewann ihr zweites Einzel souverän mit 3:1, und auch Bellem sicherte sich in einem nervenaufreibenden Fünfsatz-Match den dritten Punkt.

**Du willst den schnellsten Ballsport der Welt live erleben? Dann besuche uns gerne bei unserem nächsten Spiel und fiebere live mit.**

#### Nächste Spieltermine

##### 1. Mannschaft

Samstag, 1.2.2025, 18.00 Uhr, Sturmfederhalle Neudenu  
TSV Neudenu – SG Obrigheim/Haßmersheim

##### 2. Mannschaft

Freitag, 31.1.2025, 20.30 Uhr, Ernst-Ertl-Halle Obrigheim  
SG Obrigheim/Haßmersheim II – TV 1846 Eberbach II

##### 3. Mannschaft

Donnerstag, 30.1.2025, 20.30 Uhr, Ernst-Ertl-Halle Obrigheim  
SG Obrigheim/Haßmersheim III – SV Mörtelstein II

##### 4. Mannschaft

Donnerstag, 13.2.2025, 20.30 Uhr, Ernst-Ertl-Halle Obrigheim  
SG Obrigheim/Haßmersheim IV – TV 1846 Eberbach VII

Nach einer anhaltenden Pechsträhne wünschen wir allen Mannschaften für den weiteren Verlauf der Rückrunde einen spannenden, sportlichen und fairen Verlauf.

P. Guldner

## Förderverein Obrigheimer Faschingsteam



### Malsche hinne hoch

Liebe Obrigheimer Faschingsfreunde, gerne möchten die Vorstände vom Obrigheimer Faschingsteam einen Aufruf starten.

Gibt es lustige faschingsbegeisterte Mitbürger, die unseren Verein übernehmen möchten?

Es wäre doch toll, wenn sich wieder eine tolle Gruppe finden würde, die bei uns in Obrigheim Fasching anbieten wollen?

Wir stehen auch gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Traut euch und meldet euch unter [hinninger@online.de](mailto:hinninger@online.de) oder WhatsApp: 0176/43220013

Wenn wir niemanden finden, müssen wir den Verein leider endgültig auflösen.

Malsche hinne hoch.

Danke an alle Obrigheimer Faschingsfreunde für die wunderschönen Jahre, welche wir zusammen gefeiert haben.

Timo Hinninger, Vorstandsteam

## Ski-Club Schlossberg Obrigheim e.V.



### Ski-Club Obrigheim lädt zur Abschlussfahrt ein

Von 27. bis 30. März beendet der Ski-Club Obrigheim traditionell seine Wintersaison mit der Abschlussfahrt zum „Hochzeiger“ im Pitztal. Von der direkt vor der Haustür liegenden Skibus-Haltestelle in Jerzens geht es in wenigen Minuten zur Talstation der

Hochzeiger-Bergbahnen. Das Skigebiet bietet allen Leistungsklassen Abwechslung in gemütlicher und landschaftlich atemberaubender Atmosphäre.

Am Samstag, 29.3. besteht ab 13.00 Uhr zudem die Möglichkeit, im Rahmen von „Hochzeiger rockt!“ an der Mittelstation einem Konzert von Gregor Meyle und Max Giesinger, zwei der bekanntesten Deutschrockern bzw. Singer und Songwritern, beizuwohnen. Der Eintritt ist ebenso im Skipass enthalten wie die Möglichkeit, den Samstag am Pitztaler Gletscher zu verbringen.

Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Messplatz in Neckarelz. Anmeldung und weitere Infos unter [www.skiclub-obrigheim.de](http://www.skiclub-obrigheim.de)

## Heimatverein Obrigheim



**Das Heimatmuseum ist in der Winterpause.**

**Sonderführungen** sind nach Absprache möglich. Kontakt: Karl Heinz Nesper, Tel. 63236, E-Mail: [karlheinz-neser@kabelbw.de](mailto:karlheinz-neser@kabelbw.de)

### Aus dem Vorstand

**In diesem Jahr feiert man 20 Jahre Heimatmuseum Obrigheim**

Nach dem Rückblick auf die Aktivitäten des Vorjahres befasste sich der Vorstand des Heimatverein Obrigheim e.V. (HVO) mit der Jahresplanung 2025. Im Mittelpunkt wird das 20-Jahre-Jubiläum des 2005 eröffneten Heimatmuseums stehen.

Schwerpunkte der Arbeit im vergangenen Jahr waren die Installation der fünf Mundarttafeln in Obrigheim und den Ortsteilen, die mit einem Mundartnachmittag im Rahmen des Museumsfests vorgestellt wurden. Weiter wurde im Vorfeld des Martinsumzugs, der vom HVO durchgeführt wurde, die Ausstellung „St. Martin ... war ein guter Mann“ in der Gemeinschaftsschule gezeigt; für die gute Kooperation bedankte sich Nesper beim Römermuseum, der Schulleitung der Gemeinschaftsschule sowie der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof der Gemeinde. Die Ausstellung wurde von vielen Klassen besucht. Weiter fanden zwei historische Wanderungen in Obrigheim und Mörtelstein statt. Daneben wurde im Museum eine Ausstellung von Sebastian Parzer über „Geldscheine“ gezeigt; fast 300 Besucher konnten gezählt werden. Ebenso ist der HVO am Jahrbuch der Gemeinde beteiligt und kümmert sich um den von ihm restaurierten Mörtelsteiner Kalkofen.

2025 wird das 20-jährige Bestehen des Obrigheimer Heimatmuseums im Rahmen des Museumsfests gefeiert. Mit großem ehrenamtlichem Einsatz der Mitglieder des HVO wurde vor 20 Jahren das ehem. „Haus Dorn“ zum Museum umgebaut. Seitdem wird es ehrenamtlich betreut und konnte neben der Dauerausstellung, die beiden Räume mit interessanten Wechsellausstellungen, zumeist ortsbezogenen Themen, bestückt werden. „Das Heimatmuseum ist ein unverzichtbares Kulturgut für die Gemeinde“, so Vorsitzender Nesper, der zugleich auch den Mitstreitern für ihren Einsatz dankte. Inzwischen haben fast 8.700 Personen das Museum besucht.

Im Frühjahr nimmt man das Kriegsende vor 80 Jahren zum Anlass für die Ausstellung „Vor 80 Jahren: Kriegsende und Neubeginn“. Obrigheimer Bürger, die noch aus dieser Zeit Dokumente etc. haben, werden gebeten, sich an den Vorsitzenden zu wenden und diese zur Verfügung zu stellen. Zum Sommerfest wird Sebastian Parzer als neue Ausstellung „Obrigheimer Postkarten“ zeigen. Im Anschluss sprach Vorstandsmitglied Markus M. Wieland über: „Vor 500 Jahren Bauernkrieg in unserer Region“. Die Aufstände waren vor allem im Bauland und dem Raum Heilbronn sowie in Hohenlohe und Tauberfranken. Mit der Schlacht von Königshofen am 2. Juni 1525 endete der Bauernkrieg in unserem Raum. Die vereinigten Neckartäler und Odenwälder Haufen wurden von der Ritterschaft unter Georg Truchsess von Waldburg-Zeil geschlagen. In dem Blutbad kamen etwa 8.000 Bauern zu Tode.

### 80 Jahre Kriegsende

Im Frühjahr zeigen wir im Museum die **Ausstellung „Vor 80 Jahren: Kriegsende und Neubeginn“**. Falls jemand noch Unterlagen von Angehörigen hat, bitten wir zu überlegen, ob wir diese in der Ausstellung zeigen können. Nehmen Sie in diesem Fall Kontakt mit dem Vorsitzenden auf.



## Reservisten-Kameradschaft Obrigheim



### Kameraden-Gedächtnis-Marsch mit Winterfeier

Alljährlich am letzten Samstag im Januar führt die Reservisten-kameradschaft Obrigheim zum Gedächtnis an verstorbene Kameraden den Kameraden-Gedächtnis-Marsch durch. Und so traf man sich auf dem Friedhof in Obrigheim und entzündete an den Gräbern der Kameraden eine Kerze in stillem Gedenken.

Anschließend wanderte der „Harte Kern“ zum Kalkofen, wo unser bewährter Catering-Service eine „Jausenstation“ vorbereitet hatte. Nach der Stärkung mit Glühwein und Kuchen ging es den Berg nicht nur hinab und über Asbach nach Aglasterhausen zur Pizzeria Trianon.

Erfreulich war der große Zuspruch und so konnte unser RK-Vorsitzender Bernd eine große Anzahl Kameraden mit Familie und Bürgermeister Achim Walter begrüßen. Bernd ging noch einmal auf die Ereignisse des vergangenen Jahres ein, wobei das 25-jährige Jubiläum der Partnerschaft mit der Offiziersgemeinschaft der Patenstadt Krško den Höhepunkt darstellte. Dank ging noch einmal an alle Helfer, besonders an die Ehefrauen und Partnerinnen, ohne die solch ein Ereignis nicht zu stemmen wäre. Elsa, seit 2010 langjährige Gastgeberin beim morgendlichen Frühstück erhielt für diese herausragende Leistung einen Gutschein und viel Applaus.

Dieses Jahr standen folgende Ehrungen für langjährige Mitglieder an: Sebastian Feil für 15 Jahre, Rosemarie Speder und Colin Gimber für 20 Jahre, Horst Hoffmann für 30 Jahre und Gustav Heidt für 45 Jahre Mitgliedschaft im Verband der Reservisten der deutschen Bundeswehr e.V.



Jubilare mit Bürgermeister Walter und RK-Vorsitzendem Knaus  
Foto: hdt

In gemütlicher Runde, mit köstlichem Essen und anregenden Gesprächen ließen wir den Tag ausklingen.



## Mitteilungen der Parteien

### CDU Orts- und Gemeindeverband Obrigheim



**Veranstaltung mit Manuel Hagel MdL und Nina Warken MdB**  
Der **Landesvorsitzende der CDU Baden-Württemberg Manuel Hagel MdL** und unsere **Wahlkreisabgeordnete Nina Warken MdB** sprechen am **Samstag, 1.2.2025 um 18.00 Uhr im Haus der Donauschwaben in Mosbach** zum Thema „Wie sieht die Politik der Zukunft in Deutschland und in Baden-Württemberg aus?“. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

#### Weißwurstfrühstück mit Nina Warken, MdB

Zu einem Weißwurstfrühstück mit der Bundestagsabgeordneten Nina Warken laden wir herzlich ein auf **Sonntag, 9.2.2025, um 11.00 Uhr in den Gasthof Ritter in Haßmersheim**. Nina Warken wird Rede und Antwort stehen zu brennenden Themen wie „Wie geht es weiter mit Deutschlands Wirtschaft“, „Lösungen für unsere Sicherheit und Migrationswende“ und „Was kann und wer ist Friedrich Merz?“.

## Freie Wähler Obrigheim



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Dienstag, 4. Februar 2025 um 19.00 Uhr** findet im Neben-zimmer der Gaststätte „Jägerstube“ die JHV statt. Hiermit werden die Mitglieder herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden/Arbeit im Gemeinderat/Haushalt 2023 – 2024
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
  - a) Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) Schriftführer
  - d) Kassier
  - e) Kassenprüfer
  - f) Beisitzer
9. Verschiedenes/Ausblick/Anregungen

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie bei der Jahreshauptversammlung begrüßen könnten und freuen uns über pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Im Namen der Vorstandschaft und der Gemeinderatsfraktion  
Heidrun Eyermann, 1. Vorsitzende  
Michael Spohrer, Fraktionssprecher



## Sonstige Bekanntmachungen

**Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112**

**Krankentransport Tel. 06261/19222**

**Polizei Tel. 110**

### Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden. Die Mitarbeiter/-innen am Standort Mosbach (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar. Die Mitarbeiterinnen am Standort Buchen (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter [pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de](mailto:pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de) möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

### SHG „Fair geht vor“ (Mobbing am Arbeitsplatz)

Betroffene können sich unter Tel. 0175/800 3473 anmelden.

### Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau  
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284.



## Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit. Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises. Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

## DRK-Kreisverband Mosbach e.V.

### Am Donnerstag, 30. Januar wird wieder getanzt

Die DRK-Tanzkreis-Gruppe trifft sich mit neuem Schwung am Donnerstag, 30. Januar, von 10.00 bis 11.00 Uhr, in der Turnhalle beim DRK-Service-Center, Bleichstraße 3 in Mosbach. Man bewegt sich zur Musik beschwingt im Kreis, als Paar, in Linien und im Square-Dance. Geselligkeit, Freude und Spaß stehen bei der fachkundig geleiteten Tanzkreis-Gruppe an erster Stelle. Alle interessierten Frauen und Männer sind willkommen, auch Neueinsteiger. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jede und jeder kann einfach vorbeikommen, schnuppern und gleich mittanzen. Der Tanzkreis trifft sich danach alle 14 Tage immer dienstags von 10.00 bis 11.00 Uhr.

### Ein Rotkreuzler mit großem Herzen und hohen Verdiensten DRK-Ehrenpräsident Ludwig Prinz von Baden für 55 Jahre Mitgliedschaft im Roten Kreuz ausgezeichnet



Ludwig Prinz von Baden ist ein Rotkreuzler mit Leib und Seele. Im Oktober 1985 löste er Landrat Hugo Geisert als Präsident des DRK-Kreisverbandes Mosbach ab. Stolze 32 Jahre lang führte er den Verband, bis im Jahr 2017 sein damaliger Stellvertreter, der frühere Oberbürgermeister Gerhard Lauth als neuer Vorsitzender übernahm. Prinz Ludwig wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt. Diesen Titel trägt er auch im DRK-Landesverband Baden-Württemberg, dessen Geschicke er als Präsident von 1994 bis 2002 leitete.

Der erste dokumentierte Kontakt des heute 87-Jährigen mit dem DRK liegt allerdings schon viel länger zurück: Ludwig Prinz von Baden trat bereits am 1. Januar 1969 ins Rote Kreuz ein und kann damit auf inzwischen mehr als 55 Jahre Mitgliedschaft sowie zahlreiche Auszeichnungsspangen, Ehrennadeln und Ehrenzeichen des DRK-Landes- und Bundesverbandes zurückblicken. Die Glückwunsch-Urkunde für 55 Jahre Mitgliedschaft, unterzeichnet von Barbara Bosch, der Präsidentin des DRK-Landesverbandes, überbrachten Gerhard Lauth und DRK-Kreisgeschäftsführer Guido Wenzel jetzt bei einem Besuch auf Schloss Zwingenberg. Dort wurde die Delegation aus Mosbach von SGH Ludwig Prinz von Baden und IGH-Prinzessin Marianne von Baden herzlich empfangen. Lauth und Wenzel verbanden die Glückwünsche zur Auszeichnung mit den besten Wünschen für das neue Jahr und einem kleinen Foto-Präsent, entstanden bei der Fiaccolata, dem traditionsreichen Fackelzug nach Solferino, der im Mai 2024 auch auf Schloss Zwingenberg Halt machte.

Gerhard Lauth würdigte das hohe Engagement des Ehrenpräsidenten, der stets mit großem Herzen geholfen habe und den Kreisverband Mosbach in seiner aktiven Zeit weit vorangebracht habe. Zudem habe er immer mit großem Interesse die Entwicklung auch in den Ortsvereinen begleitet. Prinz Ludwig stehe für Charme, große Offenheit und Humor – was er auch beim Empfang der kleinen Delegation aus Mosbach wieder lebhaft unter Beweis stellte.

Das Engagement der Zwingenberger geht indessen weiter: Der Sohn des Ehrenpräsidenten, Berthold Prinz von Baden, setzt als Stellvertreter von Präsident Lauth die Tradition des Hauses Baden beim DRK Mosbach fort.

Mosbachs DRK-Präsident Gerhard Lauth (Mitte) und DRK-Kreisgeschäftsführer Guido Wenzel (links) überbrachten dem DRK-Ehrenpräsidenten Ludwig Prinz von Baden die Urkunde für 55 Jahre treue Mitgliedschaft im Roten Kreuz, verbunden mit Glückwünschen und einem großen Dankeschön. Bild: Braun/DRK Mosbach

### DRK-Betreuungsgruppe trifft sich

Ein neues DRK-Gruppenangebot unterstützt pflegende Angehörige. In einer Betreuungsgruppe können pflegebedürftige Personen, die noch mobil sind, außerhalb der eigenen vier Wände Bewegung, Spiel und Spaß erleben. Die Gruppe trifft sich ab 14. Februar 2025 wöchentlich montags und freitags von 13.30 bis 16.30 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte in der Alten Brückenstraße 1 in Mosbach-Diedesheim. Die fachkundig geleiteten Gruppenstunden orientieren sich ganz an den Bedürfnissen von älteren Menschen und beinhalten Elemente aus der Bewegungs-, Spiel- und Musiktherapie. Ziel ist es, den Gästen in einer Runde von acht bis zwölf Teilnehmenden Unterhaltung zu bieten und den pflegenden Angehörigen Zeit für sich zu geben. Ein Fahrdienst ist möglich. Die Kosten können bei vorhandener Einstufung mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

Eine Anmeldung unter Tel. 06261/9208-752 oder per E-Mail an [soziale-dienste@drk-mosbach.de](mailto:soziale-dienste@drk-mosbach.de) ist für die Planung notwendig.

## Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis

### Betreuerin, Betreuer – ein attraktives Ehrenamt

Es gibt viele Gründe, weswegen ein Mensch seine Angelegenheiten nicht selbst regeln kann: ein Schlaganfall oder ein schwerer Unfall, eine fortschreitende Verwirrung im Alter, eine geistige Behinderung von Geburt an – die Folgen sind immer gleich: wenn keine Vollmacht vorliegt, wird ein Betreuer zum gesetzlichen Vertreter des Betroffenen bestellt.

Wenn keine Angehörigen infrage kommen, aber für die betroffene Person eine ehrenamtliche Betreuung wichtig und angebracht ist, so ist es Aufgabe des Betreuungsvereins Neckar-Odenwald-Kreis, geeignete Frauen und Männer, die eine solche Aufgabe übernehmen wollen, für diese verantwortungsvolle Tätigkeit zu suchen. Die Aufgaben des Betreuers sind dabei abhängig von den Erfordernissen im Einzelfall: Oft müssen die finanziellen Verhältnisse und gesundheitliche Angelegenheiten geregelt werden, manchmal geht es aber auch um einen Umzug ins Altersheim oder das Beantragen von Sozialleistungen. Die Vielfalt der möglichen Aufgabenkreise eines Betreuers ist nur eine der Besonderheiten, die dieses Amt attraktiv machen. Hinzu kommen z.B. freie Zeiteinteilung oder auch Begleitung, Fortbildung und bei Bedarf auch Vertretung durch den Betreuungsverein. Außerdem entstehen oftmals im gemeinsamen Erfahrungsaustausch mit anderen engagierten BetreuerInnen neue interessante soziale Kontakte.

Der Betreuungsverein des Neckar-Odenwald-Kreises ist angewiesen auf Menschen, die sich für das Ehrenamt der gesetzlichen Betreuung interessieren. Insbesondere für Bewohner der Johannes-Diakonie im Neckar-Odenwald-Kreis werden zurzeit dringend ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gesucht.

Der Betreuungsverein bietet für Interessierte oder bereits bestellte gesetzliche BetreuerInnen Einführungskurse ins Betreuungsrecht an. In den Seminaren werden die TeilnehmerInnen mit den interessantesten und vielfältigsten Tätigkeiten eines Betreuers vertraut gemacht.

In Buchen findet ein Kompaktkurs am Samstag, 29.3.2025 von 10.00 bis 15.30 Uhr in der Volkshochschule statt. In Mosbach wird der Kurs auf zwei Abende verteilt: Montag, 31.3. und Montag, 7.4.2025 jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenfrei.

Für weitere Auskünfte melden Sie sich bitte beim Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis unter Tel. 06261/842523 oder per E-Mail: [heike.karle@neckar-odenwald-kreis.de](mailto:heike.karle@neckar-odenwald-kreis.de)

## Hospizgruppe Kleiner Odenwald

Die IGSL-Hospizgruppe Kleiner Odenwald leistet ambulante Sterbebegleitung zu Hause, in Pflegeheimen und im Krankenhaus. Daneben bieten wir Trauerbegleitung und Informationen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmachten unter Verwendung der Vorsorgekarte IGSL an.



E-Mail: [kleiner-odenwald@igsl-hospiz.de](mailto:kleiner-odenwald@igsl-hospiz.de)  
[www.hospizgruppe-kleiner-odenwald.de](http://www.hospizgruppe-kleiner-odenwald.de)

### Bereitschaftsdienst

Tel. 06262/915-381 oder 6356

### Trauercafé

Wir laden die Angehörigen Verstorbener recht herzlich zum Gespräch und zum gegenseitigen Gedankenaustausch ein, um sie auf dem Weg in ihrer Trauer zu begleiten.

### Nächste Termine

donnerstags, 6.2., 6.3. und 3.4.2025 um 15.00 Uhr im Vereinsraum 1 der Festhalle in Aglasterhausen

### Trauer in Bewegung

Herzliche Einladung zum monatlich stattfindenden „Trauer-Geh-Gespräch“. Die Bewegung in der Natur und die Gespräche dabei können bei dem Weg durch die Trauer hilfreich sein. Jede und jeder ist willkommen. Egal, ob der schmerzliche Verlust schon länger zurückliegt oder sich erst in jüngster Vergangenheit ereignet hat.

Wir gehen eine ebene Strecke (ca. 5 km) im eigenen Tempo.

### Nächste Termine

donnerstags, 20.2., 20.3. und 24.4.2025

Treffpunkt um 15.00 Uhr auf dem Parkplatz bzw. Raum 1 der Festhalle in Aglasterhausen

Bei schlechter Witterung fällt die Wanderung aus.

Rückfragen: Tel. 06262/2360 oder 915381

## Johannes-Diakonie Mosbach

### Trotz Krisen ein optimistischer Jahresauftakt Johannes-Diakonie begrüßte zum Neujahrsempfang rund 150 Gäste im fideljo

Ein „von Optimismus geprägter Abend“ tut der Seele gerade in den aktuell unruhigen Zeiten gut. Beim Neujahrsempfang der Johannes-Diakonie ging der eingangs vom Vorstandsvorsitzenden Martin Adel ausgesprochene Wunsch in Erfüllung. Rund 150 Gäste feierten im fideljo das neue Jahr mit Grußworten von Landrat Dr. Achim Brötel sowie von Mitarbeitenden-Vertreter Mario Jung und einem „Blick in die Glaskugel“, einem Jahresausblick von Vorstand Jörg Huber. Harmonische Gitarrenklänge und Gesang steuerten auf der Bühne das in der Region bekannte Duo Beate Lesser und Karl Schramm bei.

Eingangs hatte Heike Bährle, Pfarrerin der Johannes-Diakonie, in einer Andacht aufs neue Jahr eingestimmt. Die Jahreslosung „Prüfet alles und bewahrt das Gute“, so befand sie, „möchte unsere Kräfte hervorrufen“. Und auch wenn nicht alles perfekt sei, gebe es schon jetzt viel Gutes. Dieses sei aber nicht immer leicht zu erkennen. In der Johannes-Diakonie sei vor allem das gut, was Klientinnen und Klienten zugutekommt.

Neben Mitarbeitenden der Johannes-Diakonie waren viele Gäste von außerhalb ins fideljo gekommen – politische Vertreter, Förderer und Kooperationspartner. Sie alle begrüßte Martin Adel und erklärte den Grund für seinen Optimismus: Bei allen aktuellen Krisen (Politik, Klima, Wirtschaft) gelte es auf das „Dazwischen“, auf eigene Möglichkeiten der Gestaltung, zu schauen und diese als Chance zu verstehen. Die hohe Gästezahl sah er als „Zeichen der Wertschätzung“ in Bezug auf die Arbeit der Johannes-Diakonie.

Landrat Dr. Achim Brötel machte den Optimismus in seinem Grußwort frei nach dem Philosophen Karl Popper sogar „zur Pflicht“. Dies äußerte er unter anderem mit Blick auf die kommunale Sozialpolitik und Haushaltslage. Beide seien durch Fehler in der Bundes- und Landespolitik stark unter Druck. Stichwort: Bundesteilhabegesetz. Dieses müsse „vom Kopf auf die Beine gestellt“ werden, „damit der Nutzen dort ankommt, wo er gebraucht wird“. In dieser Situation „können wir uns keinen besseren Partner wünschen als die Johannes-Diakonie“, sagte Brötel und dankte für die gemeinsam gestemmt Projekte.

Politische Unterstützung forderte auch Mario Jung als Vertreter der Mitarbeiterschaft in der Johannes-Diakonie. Diese sei vor allem wichtig, um einer der größten Herausforderungen der Branche zu begegnen: dem Fachkräftemangel. Ohne motivierte Mitarbeitende sei keine hochwertige Arbeit für Menschen möglich.

Johannes-Diakonie-Vorstand Jörg Huber hatte nicht nur im übertragenen Sinne, sondern ganz real eine elektrisch beleuchtete Glaskugel dabei. Deren Licht- und Schattenspiel nahm der Vorstand als Sinnbild für seinen Blick ins neue Jahr. Dabei sieht er in der Johannes-Diakonie viel Helligkeit, will heißen: zahlreiche Projekte, die verbesserte Leistungen für Menschen mit As-

sistenzbedarf versprechen. Seinen Dank an alle, „die einen lebenswerten Alltag für Menschen mit Assistenzbedarf gestalten“, verband Huber mit besten Wünschen für das neue Jahr. Den optimistischen Schlussakkord setzte das Duo Lesser-Schramm mit dem Lennon-Hit „Imagine“, zugleich der Auftakt für das vielfältige Neujahrsmittagessen.



## Jugendfarm Schwarzach

### Auf Fasching folgt eine Schnitzeljagd Jugendfarm Schwarzach lädt für die erste Märzwoche zum Ferienprogramm ein

Die Jugendfarm lädt Kinder ab sechs Jahren für die Woche vom 3. März bis 7. März zu ihrem Faschingsferienprogramm ein. Am Rosenmontag und Faschingsdienstag wird auch auf der Jugendfarm kräftig gefeiert. Das Team freut sich auf kreative Kostüme und Verkleidungen. Für die restliche Woche stehen eine Schnitzeljagd und das Kochen über offenem Feuer auf dem Plan. Für den Abriss des alten Hüttenbaurdorfes werden fleißige Helferinnen und Helfer gebraucht. Die Tierversorgung mit Pflege und Misten findet täglich statt.

Bringzeit ist zwischen 7.30 und 9.00 Uhr, Abholzeit von 14.00 bis 15.00 Uhr. Frühstück und Getränke sind ebenso mitzubringen wie dem Wetter angepasste Kleidung. Eine Tasche mit Wechselkleidung kann im Stall abgelegt werden. Bei Kindern mit einem höheren Betreuungsbedarf kann eine kostenpflichtige Individualbetreuung organisiert werden. An Wochenenden findet kein Programm statt.

Anmeldungen für das Ferienprogramm sind möglich unter E-Mail: [jugendfarm.schwarzach@johannes-diakonie.de](mailto:jugendfarm.schwarzach@johannes-diakonie.de). Anmeldeschluss ist am Freitag, 14. Februar.

Weitere Informationen zum Faschingsferienprogramm und zur Anmeldung stehen auf der Homepage [www.johannes-diakonie.de/jugendfarm](http://www.johannes-diakonie.de/jugendfarm).

Die Jugendfarm Schwarzach befindet sich auf dem Standort Schwarzach der Johannes-Diakonie. Sie ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit und eine Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Behinderung.

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Gemeinde Obrigheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:**  
Bürgermeister Achim Walter,  
Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim  
o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Timo Bechtold,  
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

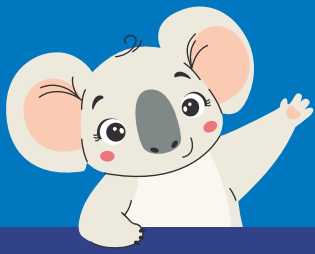
**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Bad Rappenau  
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## INFORMATIONEN

**Bildnachweise:**  
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

**Fragen zur Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Fragen zum Abonnement:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de)  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)



# Kinderseite



## IM GROSSAQUARIUM

© Stefanie Kolb/DEIKE



Ordne den Buchstaben die entsprechenden Meeresbewohner zu und finde das Lösungswort heraus.

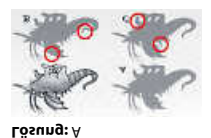


### Lösung:

- Lösungswort:  
 GRAUER HAI  
 A - SEEPFERDCHEN  
 B - MUSCHEL  
 C - KRABBE  
 D - SEEHUND  
 E - OKTOPUS  
 F - DELFIN  
 G - SEESTERN  
 H - KORALLE  
 I - SCHILDKRÖTE  
 J - ROCHEN  
 K - SCHNECKE  
 L - QUALLE  
 M - SCHLANGE

Welcher Schatten von A bis C passt zum Bild links oben?

© Bruchnalski/DEIKE



© Bruchnalski/DEIKE



# Silbenrätsel

Nr. 05 | 2025



Aus den Silben sind 20 Wörter zu bilden, deren sechste Buchstaben, von unten nach oben gelesen, und elfte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Sprichwort ergeben.

**BAHN - BE - BE - BIN - BRIK - BURT - CHEN - DE - DER - DER - DIE - DRAT - DURCH - EN - ERD - FA - FUERST - GAN - GE - GE - GE - HAEUB - HAL - HUNGS - JAHR - KEIT - KLO - KUNFT - LAUF - LE - LICH - MAECH - MEN - MES - MIT - NA - NE - NER - NICH - NIERT - PAE - PLAN - QUA - REI - RO - SAH - SAM - SCHLAE - SCHOT - SE - SE - SEND - SI - SLO - SO - STAM - STRAS - TAET - TAU - TELT - TER - TIG - TIG - TRAI - UM - UN - VER - VO - WAER - WEI - WER - WI - WIE - ZIE - ZU - ZY**

1. abstoßend
2. unbefestigter Weg
3. univers. Nachschlagewerk
4. Zeitabschnitt
5. Produktionsstätte
6. Reinkarnation
7. oder anders ausgedrückt
8. Prügelei
9. Reklamespruch
10. leichte Reizbarkeit
11. Abenteuer
12. Häuptling
13. Meeting
14. sportlich fit
15. Tortenverzierung
16. ruhig, langsam
17. Belanglosigkeit
18. Orbit
19. jäh, plötzlich
20. Rechteck auf Landkarten

1. widerwaertig, 2. Schotterstrasse, 3. Enzyklopaedie, 4. Jahrtausend, 5. Fabrikhalle, 6. Wiedergeburt, 7. beziehungsweise, 8. Schlaegererei, 9. Werbeslogan, 10. Nervosaet, 11. Robinsonade, 12. Stammesfuert, 13. Zusammenkunft, 14. durchtrainiert, 15. Saehnehaeuuben, 16. gemaechlich, 17. Nichtigkeit, 18. Erdumlaufbahn, 19. unvernueftig, 20. Planquadrat - Um Lichtmess sehr kalt, wird der Winter nicht alt. DEIKE PRESS

## VERSCHIEDENES

### Betreuung gesucht!

Flexible, zuverlässige & liebevolle Ersatzmami/Teilzeitmami für unseren 5-Jährigen für nachmittägliche Betreuung (Mi.-Fr. 14-17 Uhr) in Neckarzimmern gesucht. Details nach Absprache. Kontakt: 0176-55418499.

## UNTERRICHT

### Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi  
Mathe, Deutsch, Englisch,  
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

### Erfahrene Gymnasiallehrerin

bietet kompetente Nachhilfe in den Fächern Englisch und Deutsch an. Gerne unterstütze ich Schüler aller Altersklassen und Schulformen im privaten Einzelunterricht. Mobil: 015122448122

## SPORT



#### 1. Wie lang ist ein Marathonlauf?

- A 41,980 Kilometer
- B 42,195 Kilometer
- C 42,205 Kilometer
- D 42,873 Kilometer

#### 2. Wo findet der 230 Kilometer lange Wüstenlauf Marathon des Sables statt?

- A Tunesien B Ägypten
- C Algerien D Marokko

#### 3. Bei welchem Marathon kommen die meisten Läufer im Ziel an?

- A New York B Berlin
- C Boston D Tokio

#### 4. Wer lief als Erster einen Marathon unter zwei Stunden?

- A Stephen Kiprotich
- B Eluid Kipchoge
- C Paul Tergat
- D Wilson Kipsang

DEIKE PRESS, Konstanz, DEIKE 3923

## MODE



#### 1. Welche Art Schuhe trug Ötzi, der Mann aus dem Eis? Schuhe aus ...

- A ... Bastmatten.
- B ... Rinde.
- C ... Kuhfladen.
- D ... Bärenleder.

#### 2. Welche Schuhe hatten im Römischen Reich ihre Hochzeit?

- A Schnabelschuhe
- B Sandalen
- C Stiefel
- D Mokassins

#### 3. Welche Schuhe gibt es nicht?

- A Blücher
- B Budapest
- C Sneaker
- D Espadrilles

#### 4. Wie heißen die Unterschuhe aus Holz, die im Mittelalter vor Straßenschmutz schützen sollten?

- A Slippen
- B Klippen
- C Trippen
- D Stippen

DEIKE PRESS, Konstanz, DEIKE 4023

Lösungen: 1.D, 2.B, 3.C, 4.C





Fotos: AG Naturparke BW

## #NATURPARK 2025 – NEUES MAGAZIN AB SOFORT ERHÄLTlich

In der 7. Ausgabe des Magazins der Naturparke in Baden-Württemberg drehen sich die Themen um die Bereiche Kultur, dem Sichtbarmachen versteckter Schätze im Wald, dem Erlebarmachen der Naturlandschaft sowie dem Entdecken und Schützen der Biodiversität.

### KULTURERHALT

Kleindenkmäler, virtuelle Kulturroute oder Limes und Landhege sind nur ein paar Schlagworte, worum sich das Magazin in seiner siebten Ausgabe dreht. Denn der Kulturerhalt nimmt in den Naturparken Baden-Württembergs immer mehr an Bedeutung zu. Drei exemplarische Kulturprojekte – die virtuelle Kulturroute im Naturpark Südschwarzwald, das Jubiläum des Limes im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald und das Kleindenkmäler-Projekt im Naturpark Schönbuch – werden in diesem Heft auf kurzweilige Art und Weise unter die Lupe genommen. Vor allem die Kleindenkmäler im Schönbuch bleiben oft unbeachtet, leisten jedoch einen entscheidenden Beitrag zur Identität und Geschichte der Region. In Zusammenarbeit mit dem Forst setzt sich der Naturpark für den Erhalt dieser Zeitzeugen ein.

### BLICK AUF DIE ARBEIT

„Die Themen der aktuellen Ausgabe #Naturpark bieten einen facettenreichen Blick auf die Arbeit der sieben Naturparke in Baden-Württemberg. Uns ist es ein Herzensanliegen, die Verbindung von Kultur, Natur und nachhaltiger Entwicklung konkret vor Ort zu stärken. Das Magazin versteht sich dabei als Schaufenster, um den Menschen in den Regionen und darüber hinaus die inspirierenden Projekte näherzubringen“, so Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg. Denn längst ist das

Magazin nicht nur unter den Naturpark-Fans in Baden-Württemberg bekannt.

### BESONDERES JUBILÄUM

Die geballte Erfolgsgeschichte des jüngsten Naturparks in Baden-Württemberg und zugleich größten Naturparks in Deutschland stellen zwei Doppelseiten im Heft eindrücklich dar. Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. feiert 2025 mit seinen 115 Mitgliedsgemeinden und 10 Stadt- und Landkreisen sein 25-jähriges Jubiläum. Passend zu diesem Jubiläum erfährt man, welche Meilensteine er bis hierhin zurückgelegt hat und welche Projekte ihn inhaltlich begleiteten.

### SPANNENDE EINBLICKE

Aber auch Themen wie die taktile Karte im Naturpark Neckartal-Odenwald oder die

Rückkehr des Storchs im Naturpark Stromberg-Heuchelberg bieten besondere Einblicke. Mit den Blumen- und Genussworkshops im Naturpark Obere Donau oder den Veranstaltungen zum Limes-Jubiläum im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie mit dem Bikeländ in Eberbach im Naturpark Neckartal-Odenwald liefert das Magazin Unternehmungstipps für Groß und Klein. In Sachen Genuss hat der Schwarzwald einiges zu bieten, wie man im Beitrag über das Videoprojekt der Naturpark-Wirte der beiden Schwarzwälder Naturparke erfährt. Einen Besuch wert sind auch stets die Naturpark-Zentren der sieben Naturparke – was man dort außer reiner Wissensvermittlung erleben kann, erfährt man ebenso auf vier der insgesamt 69 Seiten des Magazins.  
(pm/red)



Das jährlich erscheinende Magazin #Naturpark beleuchtet nachhaltige Regionalentwicklung und kulturelles Erbe.



Die druckfrischen Exemplare sind kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich und können auch per E-Mail an [info@naturparke-bw.de](mailto:info@naturparke-bw.de) nach Hause bestellt werden. Oder hier unter dem QR-Code bzw. Link bequem als PDF downloaden:



<https://nussbaumwelt.net/naturpark25>

## IMMOBILIEN

# Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

## Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



**KÖNIGSKINDER**  
IMMOBILIEN

Infos unter:  
**Tel. 0711 4005440**

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, [info@koenigskinder.de](mailto:info@koenigskinder.de), [www.koenigskinder.de](http://www.koenigskinder.de)

## Haussanierung - Teil 1 -

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von ihrer Energiebilanz ab. Die **Energiebilanz** ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard, lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den **Wert Ihrer Immobilie**. Doch ob Sie Ihre Immobilie am Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht).  
– Fortsetzung folgt in KW 9 –

## IMMOBILIEN-VERKÄUFE



**Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.**

**Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.**

Mehr als ein Makler.

Kurpfalzstraße 74  
74889 Sinsheim  
Telefon 07261 7299696  
[www.garant-immo.de](http://www.garant-immo.de)

**GARANT**  
IMMOBILIEN

## VERMIETUNG

### Reihenendhaus mit Garten

in ruhiger, zentraler Lage (Mosbach-Waldsteige), 130 m<sup>2</sup>, 5 ZKB, Balkon + Terrasse, inkl. EBK ab 01.03.25 zu vermieten. KM 1.250€ inkl. Carport + ca. 350€ NK, 3MM KT, keine Haustiere, max. 5 Personen.  
☎ 0157-55456796 (15-19 Uhr)

### Vermietung in Neckargerach

Ortsmitte ab 1.04.25, 71,4 m<sup>2</sup>, EG, 2Zi, Einbauküche, Bad/D, Terrasse mit kl. Rasen, Abst.raum, Keller, Waschküche, Fahrradraum 530 € + ca.260 € Nebenkosten (incl.Hausm, Außenreinigung, Aufzug). ✉ Zuschriften an [chiffre@nussbaum-medien.de](mailto:chiffre@nussbaum-medien.de) oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/28530



Foto: guvendemir/E+



# STELLEN jobsucheBW

## Elektroniker im Schichtdienst

(M/W/D)



### AUFGABENSCHWERPUNKTE

- Wartung, Reparaturen, Instandhaltung
- Wiederkehrende Prüfungen
- Allgemeine Elektroinstallationen

### PROFIL

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Elektrobereich
- Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Schichtbereitschaft (Früh- und Spätschicht)
- Bedingung für die Ausübung ist ein einwandfreies Führungszeugnis

Wir bieten viele attraktive Benefits, mit denen Sie rundum gut ausgestattet, abgesichert, mobil und flexibel sind z. B.

- Anwesenheitsprämien, Erholungsbeihilfe und steuerfreie Sachbezüge
- Fahrtkostenzuschuss und E-Bike-Leasing
- Bezuschusste betriebliche Altersvorsorge und Unfallversicherung (auch privat)
- Privater WISO-Zugang

**Hier bewerben!**



MHC Gruppe  
Lombardinostraße 4  
76726 Germersheim



+49 7274 509 950  
jobs@mhc-gruppe.de  
mhc-gruppe.de

## Weiterbildung gegen Fachkräftemangel

Globalisierung, Automatisierung, Digitalisierung und nicht zuletzt der Klimawandel sorgen für großen Veränderungsdruck auf Unternehmen. Und dann fehlen auch noch allerorten die gut ausgebildeten Fachkräfte, um diesen Wandel zu bewältigen. Kein Wunder, dass manche das Thema Weiterbildung für ihre Belegschaft leicht aus dem Blick verlieren. Ein fataler Fehler! Denn nur wer die Mitarbeitenden in die Lage versetzt, mit geänderten Abläufen, Technologien und Problemstellungen umzugehen, wird sich auf Dauer am Markt behaupten können. Um dem Fachkräftemangel etwas entgegenzusetzen, ist ein

weiterbildungsfreundliches Betriebsklima nötig. Vor allem die jüngere Generation von Arbeitnehmenden schaut bei der Wahl des Arbeitgebers durchaus auf Punkte wie Möglichkeiten der Qualifizierung. Ein gutes Weiterbildungsangebot kann daher die eigene Employer Brand stärken und Fachkräfte anziehen. Außerdem wirkt es nach innen. Wenn Mitarbeitende erleben, dass das Unternehmen in ihr Know-how investiert, kann das ihre Motivation erhöhen - und die Erfahrung zeigt, dass motivierte Menschen in der Regel auch produktiver sind und entsprechend zum Unternehmenserfolg beitragen. (txn/randstad/red)

Mehr zum Thema Weiterbildung auch auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-3522/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-3522/)



Wir expandieren und suchen zum baldmöglichsten Eintritt:

### Mitarbeiter/in für die Qualitätssicherung

(ganztags oder halbtags)  
für die Kontrolle und Überwachung der Qualitätsvorgaben in der Fertigung und Dateneingabe der Qualitätsdaten

### Maschineneinrichter für die Kunststoff- und Silikonfertigung:

Kunststoff-Formgeber oder Werkzeugmacher mit Berufserfahrung

### Mitarbeiter in der Logistik für die Materialversorgung/Bedienung Trocknungsanlagen

Sie werden eingearbeitet - Deutsch in Wort und Schrift erforderlich

### Mitarbeiter/innen in der Fertigung für die Verpackung, Kontrolle und Montage von Kunststoffteilen

Sie werden eingearbeitet - Deutsch in Wort und Schrift erforderlich. **Wir garantieren** einen teamorientierten Arbeitsplatz in einem mittelständischen Betrieb mit gutem Betriebsklima.

Bewerbungen bitte schriftlich oder telefonisch unter **01714357295**

SKT GmbH · Personalbüro · Kraichgaublick 20  
Gewerbegebiet TECHNO · 74847 Obrigheim-Asbach

## KI-Nutzung steigt

Auf der Arbeit oder bei der Jobsuche mal eben eine intelligente Unterstützung zu Rate ziehen, um die eigene Tätigkeit zu optimieren oder zu beschleunigen? Für die Mehrheit in Deutschland ist dieser Gedanke längst keine Ausnahme mehr. Das zeigt eine Umfrage von Michael Page, bei der mehr als 400 Arbeitnehmer in Deutschland teilgenommen haben: Fast jeder Zweite der Befragten nutzt bereits auf künstlicher Intelligenz basierende Tools für die Jobsuche oder um den

Arbeitsalltag zu erleichtern (49 Prozent). Und die Tendenz steigt. Knapp zwei Drittel der Fachkräfte sieht in KI-Tools das Potenzial, ihnen in ihrem Tätigkeitsbereich von Vorteil zu sein, zum Beispiel durch gesteigerte Effizienz und Produktivität (80 Prozent). Auch in der Automatisierung sich wiederholender Aufgaben (79 Prozent) oder in reduzierten Kosten und gestrafften Prozessen (64 Prozent) sehen die Befragten Potenziale. (ots/PageGroup/red)

Mehr über KI auch auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-4206/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-4206/)

jobsucheBW  
Das Stellenportal für Baden-Württemberg

[www.jobsuchebw.de](http://www.jobsuchebw.de)



# Sonnenlicht im Glas

Nachhaltigkeit trifft auf  
stilvolles Design



**10 %  
RABATT**

für Abonnenten von  
Nussbaum Medien

**Jetzt  
entdecken!**

nussbaumwelt.net/sonnenglas



kauf **in** BW

## GESCHÄFTSANZEIGEN

ANZEIGE

Für alle „FEDERN“ und „FELLE“ = BARTH



Locken Sie eine bunte und fröhliche Vogelschar in Ihren Garten! Die Vogelfutterbar bietet Ihnen eine Vielfalt an hochwertigem Futter für Vögel, Wildvögel und sogar Eichhörnchen.

**Aufbaufutter für Jungvögel**  
**Insektenreiche Mischungen**

**Beeriges Vergnügen**

**Klassische Körnerfutter**

**Lose Mischungen** - zum Zusammenstellen nach den Bedürfnissen Ihrer Gartenbesucher.

In der Zooabteilung steht alles für Ihre tierischen Lieblinge bereit.

Futter und Zubehör für gefiederte, befellte oder schuppige Zwei- und Vierbeiner. Ganz gleich ob Vogel, Reptil, Hund oder Katze, bei Barth finden Sie hochwertige Produkte für jedes Haustier!

Barth  
Kreuzmühle 9  
74858 Aglasterhausen  
Fon 06262 9224-0 9  
Fax 06262 9224-24  
[www.landhandel-barth.de](http://www.landhandel-barth.de)

### AUS UNSERER PIEP-SHOW



Großauswahl für alle  
Vögel und Eichhörnchen

**Vogelfutter-Bar  
ganzjährig geöffnet**

**BARTH**



**Garten · Zoo · Geschenke**  
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen  
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24



**VALENTINSTAG**  
**Save the Date**  
**14. Februar**

[Barth\\_Garten\\_Zoo\\_Geschenke](https://www.instagram.com/Barth_Garten_Zoo_Geschenke)  
[Barth-Garten-Zoo-Geschenke](https://www.facebook.com/Barth-Garten-Zoo-Geschenke)  
[www.landhandel-barth.de](http://www.landhandel-barth.de)



**NUSSBAUM**

Sie wollen Ihre Anzeige  
per E-Mail aufgeben?

Kontaktieren Sie uns:  
[bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de)

# LEBEN IM ALTER

[www.nussbaum.de/themen/](http://www.nussbaum.de/themen/)

Foto: Cécilie\_Arcurs/E+/Gettyimages

## Pflegebedürftige Menschen durch Bewegung stärken

Älteren pflegebedürftigen Menschen mangelt es oft an Bewegung. Das gefährdet ihre Gesundheit zusätzlich, denn fehlende Muskelkraft erhöht Unsicherheit und Sturzgefahr. Eine Expertin gibt Praxistipps für pflegende Angehörige.

Viele ältere Menschen, insbesondere wenn sie mit gesundheitlichen Einschränkungen leben, bewegen sich zu wenig. Gründe für zu wenig Bewegung können zum Beispiel fehlende Muskelkraft, eingeschränkte Beweglichkeit oder Probleme mit dem Gleichgewicht sein. Ebenso erschweren schlechtes Sehen, Schmerzen oder Lähmungen körperliche Aktivität. Auch fehlende Motivation oder Unterstützung sowie Sturzängste können dabei hinderlich sein.

### Fitness für Körper & Geist

Durch Bewegungsmangel drohen weitere Gesundheitsprobleme sowie der beschleunigte Verlust wichtiger Alltagsfähigkeiten – mit der Folge, dass Hilfebedarf und Sturzgefahr steigen. Wer sich jedoch trotz

körperlicher Einschränkungen regelmäßig bewegt, erhöht seine Chancen auf bessere Gesundheit sowie mehr Selbstständigkeit. Denn Bewegung wirkt sich positiv auf Muskelkraft, Koordination und Herz-Kreislauf-System aus. Sie ist zudem förderlich für Wohlbefinden und geistige Fitness.

### Experten-Meinung

Daniela Sulmann, Pflegeexpertin und Bereichsleiterin im Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP), erklärt dazu: „Bewegungsförderung von pflegebedürftigen Menschen beginnt bei Alltagstätigkeiten: ob Essen zubereiten, Anziehen oder Körperpflege. Jede Aktivität trainiert die Beweglichkeit, wie zum Beispiel die Greiffähigkeit, und trägt damit zur Selbstständigkeit bei. Auch

wenn es eventuell länger dauert oder umständlicher ist, bestärkende Unterstützung und nicht Übernahme sollte immer das Motto der Pflege sein“, so Sulmann.

### In den Alltag integrieren

Die Motivation zu körperlicher Aktivität könne zum Beispiel angeregt werden, indem vertraute Alltagstätigkeiten mehr oder weniger gemeinsam ausgeübt werden, wie den Tisch decken, Blumen gießen oder zum Briefkasten gehen. Nach Möglichkeit sollte ein täglicher Spaziergang angeregt werden, selbst wenn nur kurze Strecken zu bewältigen sind. Nicht zuletzt kann der richtige Einsatz von Hilfsmitteln wie Gehhilfen oder Rollatoren zur Beweglichkeit beitragen. Laut ZQP ist auch gezieltes Trainie-

ren von Kraft, Koordination oder Gleichgewicht für viele pflegebedürftige Menschen möglich und sinnvoll, um die Mobilität zu fördern. Viele Bewegungsübungen können auch im Sitzen oder sogar im Liegen ausgeführt werden. Bei der Auswahl und der Durchführung von Übungen kann man pflegebedürftige Menschen gut unterstützen.

### Fordern, nicht überfordern

Dabei sollten die Fähigkeiten und die Tagesform sowie die Vorlieben berücksichtigt werden. „Die Übungen sollen fordern, aber nicht überfordern – und am besten ist natürlich, wenn sie auch noch Spaß machen“, meint Sulmann. Dagegen seien Druck und Überanstrengung kontraproduktiv. (ZQP/red)



Foto: Jovanmandic/iStock/Getty Images Plus



Der Umgang mit dem Rollator will geübt sein. Ein PDF zum Herunterladen mit Tipps für den richtigen Gebrauch der Mobilitätshilfe finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/rollator/>



## LEBEN IM ALTER

Alle Themen finden Sie auch auf  
[www.nussbaum.de/themen/](http://www.nussbaum.de/themen/)

Foto: Rapid Eye Media/Stock/Getty Images

NUSSBAUM

## Neue Demenz-Risikofaktoren

Ein abnehmendes Sehvermögen und hoher Cholesterinspiegel zählen laut einer Lancet-Studie zu den neuen Risikofaktoren für Demenz. Sehprobleme können besonders im hohen Alter das Demenzrisiko steigern. Wenn Sehschwächen behandelt werden, könnte das Demenzrisiko um zwei Prozent gesenkt werden. Dennoch bleiben bei 12,5 Prozent der über 50-Jährigen Sehschwächen unbehandelt. Ein eingeschränktes Sehvermögen kann, ähnlich wie Schwerhörigkeit, soziale Isolation fördern, da Betroffene sich zurückziehen und weniger aktiv sind. Dieser Mangel an Stimulation mindert die Leistungsfähigkeit des Gehirns und erhöht das Risiko für Alzheimer. Soziale Isolation kann auch zu Depressionen führen, was ebenfalls als Risikofaktor für Demenz gilt.

### Risiko Cholesterin

Zu hohe Cholesterinwerte werden ebenfalls als vermeidbarer Risikofaktor angesehen. Das Erkrankungsrisiko lässt sich um sieben Prozent reduzieren, wenn der Cholesterinwert im Normalbereich liegt. Hohe Cholesterinwerte begünstigen die Bildung von Amyloid-Plaques, die charakteristisch für Alzheimer sind. Zudem können hohe Cholesterinwerte Ablagerungen in den Blutgefäßen verursachen und so die Blutversorgung des Gehirns beeinträchtigen, was das Risiko für vaskuläre Demenz erhöht. Die Lancet-Kommission betont damit die Bedeutung der Herz-Kreislauf-Gesundheit für die Demenzprävention, da Herz-Kreislauf-Erkrankungen oft mit weiteren Demenz-Risikofaktoren wie Bluthochdruck verknüpft sind. (ZQP/red)

**Wie Sport der Demenz vorbeugt, mehr dazu**  
[www.nussbaum.de/go/themenartikel931/](http://www.nussbaum.de/go/themenartikel931/)



MEHR ZUM THEMA  
PFLEGE IM ALTER?

[www.lokalmatador.de/pflege](http://www.lokalmatador.de/pflege)



# Eden

## Ambulanter Pflegeservice

### Pflege ohne Stechuhr!

geprüft mit  
**1,0**  
Sehr gut



#### Ambulante Pflege

Selbstbestimmt in der vertrauten Umgebung leben - wir bieten Ihnen ambulante Pflege in Ihrer Region. Unser kompetentes und einfühlsames Team aus examinierten Fachkräften & Hilfkraften ist für Sie da

#### Hausnotruf

24 Stunden-Bereitschaftsdienst mit einer examinierten Fachkraft Garantie, die Sie bereits aus der Pflege kennengelernt haben

#### Betreuung & Hauswirtschaft

Wir unterstützen Sie in Ihrem Haushalt & bei den täglichen Herausforderungen des Lebens. Außerdem stellen wir Ihnen Betreuung für Menschen mit motorischen sowie mentalen Einschränkungen

#### Versorgung von Häuslicher Krankenpflege

Unsere Pflegefachkräfte sind für Sie da, wenn Sie Hilfe bei ihrer häuslichen Krankenpflege benötigen. Von Medikamentengabe über Kompressionsstrümpfen anziehen bis zur Wundversorgung

Jetzt  
Termin  
vereinbaren!

Zum Sobertsbrunnen 1 | 69429 Waldbrunn

06274 - 2899985

[info@pflegeservice-eden.de](mailto:info@pflegeservice-eden.de)

[www.pflegeservice-eden.de](http://www.pflegeservice-eden.de)

Kostenloses  
Erstgespräch sichern!

NUSSBAUM

## Kombigerät als Mobilitätshilfe

Mobilität ist ein Grundbedürfnis. Sind bei eingeschränkter Gehfähigkeit dafür Hilfsmittel erforderlich, stellt sich oft die Frage: Rollator oder Rollstuhl? Rollatoren sind für Menschen geeignet, die noch über genügend Kraft und Beweglichkeit verfügen, um selbst zu gehen. Wenn die eigenen Beine nicht mehr tragen, kann man sich im Rollstuhl sitzend fortbewegen – von einer anderen Person geschoben oder mit Elektroantrieb. Wer kürzere Strecken mit einem Rollator bewältigen kann, bei langen Wegen oder anstrengenden Ausflügen aber einen Rollstuhl braucht, für den kann ein Kombigerät die richtige Wahl sein. Das Kombigerät Elektrorollstuhl, Rollator und Schiebehilfe in einem, wiegt weniger als 19 Kilo und lässt sich mit praktischen Klappfunktionen ganz einfach zusammenfallen und verstauen. Im Fachhandel kann man sich zu verschiedenen Mobilitätshilfen ausführlich beraten lassen. (djd/MovingStar/red)

**Wie Bewegung das Wohlbefinden fördert:**  
[www.nussbaum.de/go/themenartikel3055/](http://www.nussbaum.de/go/themenartikel3055/)





Die NUSSBAUM Trainerschule bildet Trainerinnen und Trainer kostenfrei in Pädagogik aus.

Foto: Offenblende

# Erfolgskonzept NUSSBAUM Trainerschule

## Absolventin Marina Schütz im Gespräch

**St. Leon-Rot.** Pädagogik im Sport - das zeichnet die NUSSBAUM Trainerschule aus. In dem Kooperationsprojekt zwischen Nussbaum Medien und Anpfiff ins Leben e.V. werden jährlich Trainerinnen und Trainer in kostenlosen Workshops weitergebildet. Marina Schütz von der TG Offenau hat an der letzten Runde teilgenommen. Sie berichtet von ihren Erfahrungen aus dem Trainingsalltag und wie das Programm Vereine unterstützt.

### Wie lange sind Sie schon in Ihrer Sportart aktiv – sowohl als Sportler als auch als Trainer?

**Marina Schütz:** Als Sportlerin bin ich seit 21 Jahren aktiv, und seit etwa 13 Jahren als Jugendtrainerin.

### TERMINE 2025

09.02., Ende der Anmeldefrist  
19.03., Auftakt-Webinar  
05.04., Workshop I - St. Leon-Rot  
03.05., Workshop I - Rottweil  
04.06., Webinar  
12.07., Workshop II - St. Leon-Rot  
19.07., Workshop II - Rottweil  
24.09., Webinar  
11.10., Workshop III - St. Leon-Rot  
18.10., Workshop III - Rottweil  
15.11., Abschluss in St. Leon-Rot

### Welche Altersgruppe trainieren Sie in der Regel?

**Schütz:** Ab 14 Jahren.

### Was hat Sie dazu motiviert, sich für die NUSSBAUM Trainerschule zu bewerben?

**Schütz:** Ich möchte den Jugendlichen Inhalten näher bringen.

### Was von dem Gelernten werden Sie in Ihrem weiteren Vereinsalltag integrieren?

**Schütz:** Den Umgang mit Jugendlichen und Integration in der Gruppe.

### Wie haben Ihre Sportler und Ihr Verein auf die neuen Ansätze und Methoden reagiert?

**Schütz:** Alle waren sehr offen dafür das Gelernte auszuprobieren.

### Inwiefern war die Vernetzung mit anderen Trainern und Vereinen hilfreich? Haben Sie durch die Trainerschule neue Netzwerke oder Kontakte geknüpft?

**Schütz:** Durch die Vernetzung habe ich teilweise neue Kontakte geknüpft.

### Weswegen würden Sie die Teilnahme an der Nussbaum Trainerschule anderen Trainern empfehlen?

**Schütz:** Sie hilft dabei Hintergründe eines Trainings kennenzulernen und um Verständnis für manche Situationen zu erlernen.

### Was sind Ihre nächsten Schritte oder Ziele nach dem Abschluss der Trainerschule?

**Schütz:** Die Umsetzung der Inhalte.

### Was hat Ihnen persönlich an der Trainerschule am besten gefallen?

**Schütz:** Das offene Miteinander zwischen den verschiedensten Trainern!

### JETZT BEWERBEN

Die „NUSSBAUM Trainerschule - Pädagogik im Sport“ ist eine Kooperation zwischen der Nussbaum Stiftung und Anpfiff ins Leben e.V. Sie ermöglicht es Trainerinnen und Trainern aus Vereinen in Baden-Württemberg sich pädagogisch weiterzubilden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldefrist zur Runde 3 endet am 09.02.2025



Infos und Bewerbung hier:  
<https://nussbaumwelt.net/trainerschule-25>

**Weilerhöfer Bauernladen** Putenspezialitäten  
 74921 Helmstadt-Bargen  
 Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-

- > Schnitzel 100 g € 1,82
- > Schwartenmagen 100 g € 1,75

Bitte besuchen Sie unsere Website: [www.weilerhof.de](http://www.weilerhof.de)



**OTTER**  
 Heizung & Sanitärsysteme  
 GmbH

**Ihr Partner für alle  
 Anliegen im Bereich  
 Heizung & Sanitär**

<b>Neuinstallation</b>	<b>Neuinstallation</b>
• <b>Wartung</b>	• <b>Reparatur</b>
• <b>Reparatur</b>	• <b>Renovierung</b>
• <b>Sanierung</b>	• <b>altersgerechter Umbau</b>

**Schnelle Terminvergabe noch möglich!**

Jetzt einfach Termin vereinbaren unter  
[www.otter-heizung.de](http://www.otter-heizung.de)  
 0151 / 2165 9194

**EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!**



**MALER- UND  
 STUCKATEURBETRIEB**

- Malerarbeiten • Fassadenarbeiten
- Stuckateurarbeiten • Trockenbau
- Vollwärmeschutz • Bodenbeläge • Dekorative  
Wandgestaltung • Eigener Gerüstbau

Hochhäuser Str. 33 • 74847 Obrigheim • 016099084414  
[schmidt-malerbetrieb@web.de](mailto:schmidt-malerbetrieb@web.de) • [www.schmidt-malerfirma.de](http://www.schmidt-malerfirma.de)



**Malerbetrieb**

**Inh. Dieter Modjesch**

74847 Obrigheim-Mörtelstein | Vorstadt 9a  
 ☎ 06262 927973 | ☎ 0162 1719789 | ✉ [info@jahn-malerbetrieb.de](mailto:info@jahn-malerbetrieb.de)


- > **Malerarbeiten**
- > **Gerüstbau**
- > **Tapezierarbeiten**
- > **Fassadenarbeiten**
- > **Lackierarbeiten**
- > **Trockenbau**

**i**

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.



**NUSSBAUM**



NUSSBAUM Trainerschule 2024

SPORT

Ein Teil der Absolventinnen und Absolventen der NUSSBAUM Trainerschule 2024 bei der Abschlussveranstaltung in St. Leon-Rot.

Foto: AiL e.V.

## NUSSBAUM TRAINERSCHULE: JETZT FÜR DIE DRITTE RUNDE BEWERBEN

Die zweite Runde ist vorbei, und schon geht es weiter mit der NUSSBAUM Trainerschule.

Das kostenfreie Programm, das Nussbaum Medien nun bereits zum dritten Mal in Zusammenarbeit mit Anpfiff ins Leben e.V. durchführt, bietet ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainern die Möglichkeit, sich gezielt in der Handhabung pädagogisch schwieriger Situationen im Trainingsalltag weiterzubilden.

„Die NUSSBAUM Trainerschule ist für uns ein wichtiger Beitrag, dem Ehrenamt in unseren Sportvereinen den Rücken zu stärken und ein pädagogisches Werkzeug an die Hand zu geben, das den Trainingsalltag im Umgang mit sportbegeisterten Kindern und deren Eltern bereichern kann“, erklärt Klaus Nussbaum, der als Gründer und Stifter der Nussbaum Stiftung, aber auch als Unternehmer das Projekt initiiert hat und unterstützt. Und Jörg Albrecht, 1. Vorsitzender von Anpfiff ins Leben, ergänzt: „Die pädagogische Aus- und Weiterbildung von Trainern ist von immenser Bedeutung, die direkt auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie auf die Vereinskultur einwirkt.“

Die NUSSBAUM Trainerschule soll den Teilnehmenden pädagogisches Know-how vermitteln, das über die sportbezogenen Trainingsinhalte hinaus geht und das Miteinander im Team in den Mittelpunkt stellt.

Johannes Oppel, Fußballtrainer bei Phönix Lomersheim und Teilnehmer der zweiten NUSSBAUM Trainerschule, beschäftigt in seinem Traineralltag besonders das Engagement der Eltern. Hier beschränkt sich die aktive Unterstützung auf nur wenige Familien, was oft zu kritischen Situationen führte. „Der Workshop zum Thema Elternmanagement hat mir extrem geholfen, und ich habe das Gefühl, jetzt nicht mehr ins kalte Wasser geworfen zu werden, wenn kritische Gespräche mit Eltern anstehen. Solche Aspekte tauchen in den klassischen Trainerausbildungen nicht auf, da geht es nur ums Sportliche.“ Für Viola Eckert, Leichtathletiktrainerin beim TV Flein, waren vor allem die Inhalte zur Interaktion mit Athletinnen und Athleten wertvoll. Die Reflexion des eigenen Verhaltens als Trainerin und daraus resultierend eine neue Perspektive auf Herausforderungen und deren Lösung waren für sie zentrale Schlüsselpunkte.

### NACHHALTIGKEIT

Das erworbene Wissen soll auch innerhalb des Vereins weitergegeben werden, denn die NUSSBAUM Trainerschule setzt auf nachhaltige Entwicklung. Die Trainerinnen und Trainer sollen nach der Weiterbildung in ihren Vereinen als Mentoren agieren und andere Übungsleitende coachen. Darüber hinaus sollen sie andere Menschen ermutigen und befähigen, als Trainerin oder Trainer tätig zu werden, um langfristig einen positiven Einfluss auf die Vereine zu erzielen.

### RUNDE 3 – JETZT BEWERBEN

Die dritte Runde der NUSSBAUM Trainerschule steht bereits in den Startlöchern und verspricht erneut eine intensive Auseinandersetzung mit relevanten pädagogischen Themen im Sport. Ab dem 5. Dezember können sich ehrenamtliche Trainerinnen und Trainer aus Baden-Württemberg bewerben. Die kostenfreien Workshops finden an den Standorten von NUSSBAUM Medien in St. Leon-Rot und Rottweil statt. Das Angebot richtet sich an Trainerinnen und Trainer von Mannschaftssportarten.

(ail/red)

Wenn Trainer die Schulbank drücken ... Die NUSSBAUM Trainerschule vermittelt Inhalte praxisnah und trainerfreundlich.



Foto: Offenblende/AiL

 **NUSSBAUM**

Alle Infos zur Nussbaum Trainerschule, Termine und Fristen sowie der Link zur Anmeldung finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/trainerschule25>





Die neue elektrische Avantgarde

Stromverbrauch (kombiniert): 17,5–14,4 kWh/100 km;  
CO<sub>2</sub>-Klasse (kombiniert): A

## Der neue Audi A6 e-tron.

Erleben Sie Performance, Reichweite und Effizienz bei uns.

Am Freitag, den 07.02.2025  
von 9 bis 19 Uhr und  
Samstag, den 08.02.2025  
von 9 bis 14 Uhr mit  
kleiner Bewirtung.

## Käsmann

MEIN AUTOHAUS IN MOSBACH

Industriestraße 1a, 74821 Mosbach

Tel: 0 62 61 - 92 82-0

Mail: audi-verkauf@kaesmann.de

[www.kaesmann-mosbach.audi](http://www.kaesmann-mosbach.audi)

**AKTION: STRAHLENDE FASSADE**

*Spohn*  
MALEN & STRAHLEN

**AKTIONS-PAKET**  
**8.999,- €\***  
zusätzlich  
Neujahrs-Rabatt bis  
31.03.2025 von  
**3%**

\*Gilt bis 230 m<sup>2</sup> Fassadenfläche (mit Fenstern) inkl. MwSt.

JETZT INFORMIEREN!



**Gartenpflege**

Baumschnitt/Baumfällung  
Hecken-/Strauchschnitt  
und vieles mehr ...

**Gartenservice Mitternacht**  
Mosbach | ☎ 0170 5107237



**Rohrreinigung Flying Eagle**  
Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- 🔊 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔊 Kanal TV - Untersuchung
- 🔊 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔊 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Neckar-Odenwaldkreis  
Herr Seck ☎ 0151-74330809

**Kostenlos An- & Abfahrt für den Neckar-Odenwaldkreis**  
Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

**SUZUKI**

**Autohaus Ralph Müller OHG**  
Suzuki-Vertragshändler

**Service:**  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
info@autohaus-mueller.de

**Verkauf:**  
Odenwaldblick 9  
74847 Obrigheim  
Telefon (0 62 62) 927 86 10  
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de  
[www.autohaus-mueller.de](http://www.autohaus-mueller.de)



**KURZER WEG**

zum guten Service!